Beschluss

**des Landtags
in Zweiter Beratung**

Zu dem Entwurf des Staatshaushaltsplans 2017

I. Einzelplan 01: Landtag**1. Kap. 0101 – Landtag**

Im Betragsteil zu ändern:

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
411 01	011	Leistungen an Abgeordnete, ausgeschiedene Abgeordnete und Hinterbliebene nach dem Entschädigungsgesetz und dem Abgeordneten-gesetz	
			<i>statt</i> 42.365,6
			<i>zu setzen</i> 50.325,8

Die Tabelle in der Erläuterung wird wie folgt gefasst:

„Veranschlagt sind:	2017 Tsd. EUR
1. Entschädigungen nach § 5 AbgG	13.751,7
2. Aufwandsentschädigungen	
a) Kostenpauschale nach § 6 Abs. 2 AbgG	3.371,1
b) Fahrtkosten nach § 6b AbgG	552,1
c) Reisekosten nach § 9 AbgG einschl. der Kosten für Dienstreisen sowie sonstige Kosten anlässlich von Informations- und Studienreisen von Ausschüssen und Kommissionen des Landtags, Kosten für Flüge und Fahrten nach Berlin und Brüssel sowie Taxikosten nach § 6 Abs. 6 AbgG	439,5
d) Übernachtungskosten nach § 6c AbgG	350,0
e) Mitarbeiterentschädigung nach § 6 Abs. 4 AbgG	18.536,3
f) Informations- und Kommunikationseinrichtungen nach § 6 Abs. 5 AbgG	214,5
g) Laufende TK-Kosten (Gebühren)	191,6
h) Zusätzliche Aufwandsentschädigungen nach § 6 Abs. 7 AbgG	152,1
3. Zuschuss zu den Kosten in Geburts-, Krankheits-, Pflege-, und Todesfällen nach § 19 AbgG	
a) Beihilfe nach § 19 Abs. 1 AbgG	330,0
b) Zuschuss zum Kranken- und Versicherungsbeitrag nach § 19 Abs. 2 AbgG	352,2
4. Beiträge zur Altersvorsorge nach § 11 AbgG	2.867,0
5. Versorgungsabfindung, Nachversicherung nach § 15 AbgG aF und Sterbegelder nach § 16 AbgG	25,0
6. Unterstützungen nach § 20 AbgG	15,0
7. Renten und Altersentschädigungen für ausgeschiedene Abgeordnete und deren Hinterbliebene nach §§ 9 bis 12 Entschädigungsgesetz und §§ 11 bis 14 sowie 17 AbgG aF	7.906,3
8. Übergangsgeld nach § 10 AbgG	1.191,4
9. Versorgungsausgleichserstattung an die Rentenversicherungsträger bei Ehescheidungen analog § 16 VersAusglG	80,0
zus.	50.325,8

Aus Ziffer 4 „Beiträge zur Altersvorsorge nach § 11 AbgG“ können auch Teilbeträge einem Versorgungsfonds zugeführt werden.“

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung		Betrag für 2017 Tsd. EUR
422 01	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und der Beamten	<i>statt</i> <i>zu setzen</i>	5.965,0 6.847,4
428 01	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)	<i>statt</i> <i>zu setzen</i>	5.459,2 6.076,3

Im Stellenteil zu ändern:

Titel Bes. Gr. Entg. Gr.	FKZ	Bezeichnung		Stellenzahl 2017
422 01	011	Stellenplan für Beamtinnen und Beamte		
		a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte		
		1. Landtag		
A 16		Ministerialrat	<i>statt</i> <i>zu setzen</i>	9,0 10,0
A 15		Regierungsdirektor	<i>statt</i> <i>zu setzen</i>	10,0 14,0
A 14		Oberregierungsrat	<i>statt</i> <i>zu setzen</i>	13,5 16,0
A 13		Oberamtsrat	<i>statt</i> <i>zu setzen</i>	16,0 21,0
		kw spätestens ab 01.05.2021	<i>statt</i> <i>zu setzen</i>	*1,0 *0,0
A 12		Amtsrat	<i>statt</i> <i>zu setzen</i>	*1,0 *0,0

Neu einzufügen:

„A 10 Regierungsoberinspektor *zu setzen* 1,0“

Zu ändern:

A 9 Amtsinspektor *statt*
zu setzen 2,0
1,0

Die Veränderungen sind im Veränderungsnachweis entsprechend darzustellen.

Titel Bes. Gr. Entg. Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl 2017
428 01	011	Stellenübersicht für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)	
TV-L		c) Tarifliche Beschäftigte	
		1. Landtag	
15		<i>statt</i>	1,0
		<i>zu setzen</i>	2,0
14		<i>statt</i>	1,0
		<i>zu setzen</i>	0,0
9		<i>statt</i>	12,0
		<i>zu setzen</i>	13,0
8		<i>statt</i>	10,0
		<i>zu setzen</i>	17,0
7		<i>statt</i>	1,0
		<i>zu setzen</i>	3,0
6		<i>statt</i>	37,0
		<i>zu setzen</i>	32,5
5		<i>statt</i>	18,0
		<i>zu setzen</i>	25,0
		Der ku-Vermerk nach Entg.Gr. 3 wird wie folgt gefasst:	
		„ku 1/0 nach Entg.Gr. 3“	
3		<i>statt</i>	1,0
		<i>zu setzen</i>	0,0

Die Veränderungen sind im Veränderungsnachweis entsprechend darzustellen.

Im Betragsteil zu ändern:

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
511 02	011	Kosten für die Herstellung der Landtagsdrucksachen	<i>statt</i> 640,0 <i>zu setzen</i> 620,0
517 01	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (außer Energiebewirtschaftungskosten)	<i>statt</i> 1.150,0 <i>zu setzen</i> 1.297,0

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------

Die Erläuterung wird wie folgt gefasst:

„Erläuterung: 2017
Veranschlagt sind: Tsd. EUR

1. Reinigung (ohne Nr. 3)	700,0
2. Wasser und Abwasser	19,0
3. Verkehrs- und Grünflächen (Verkehrssicherung, Pflege)	24,0
4. Abfallbeseitigung	45,0
6. Gebäudeversicherung	20,0
8. Geringwertige Gebrauchsgegenstände und Verbrauchsmittel (z. B. Putzmittel, WC-Bedarf) sowie Wartungs- und Instandhaltungskosten, die von der nutzenden Verwaltung zu tragen sind	27,0
9. Wartung technischer Anlagen, TÜV-Prüfungen sowie Ersatzbeschaffung von Feuerlöschern	305,5
10. Sonstiges	156,5
zus.	1.297,0**

517 05	011	Energiebewirtschaftungskosten	<i>statt</i>	450,0
			<i>zu setzen</i>	943,0

Die Erläuterung wird wie folgt gefasst:

„Erläuterung: 2017
Veranschlagt sind: Tsd. EUR

1. Elektrizität	752,0
2. Öl, Fernwärme und Gas, sonstige Brennstoffe	191,0
zus.	943,0**

531 02	013	Öffentlichkeitsarbeit des Landtags	<i>statt</i>	620,0
			<i>zu setzen</i>	600,0

541 02	011	Zur Erfüllung von Repräsentationsverpflichtungen und für Veranstaltungen des Landtags	<i>statt</i>	800,0
			<i>zu setzen</i>	777,0

684 01	011	Zuschüsse an die Fraktionen		
--------	-----	-----------------------------	--	--

Im Haushaltsvermerk wird der Satz „Zahlenangaben in den Erläuterungen sind verbindlich.“ durch den Satz „Die Erläuterungen sind hinsichtlich der Höhe des Grundbetrags, des Betrags für jedes Fraktionsmitglied sowie des Betrags für den Zuschlag für jede Fraktion, die nicht in der Landesregierung vertreten ist, verbindlich.“ ersetzt.

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------

Die erste Tabelle in der Erläuterung wird wie folgt gefasst:

	2017 EUR
„Die Fraktionszuschüsse berechnen sich wie folgt:	
1. Grundbetrag für jede Fraktion monatlich	40.359
2. Kopfbetrag für jedes Fraktionsmitglied monatlich	1.721
3. Zuschlag für jede Fraktion, die nicht in der Landesregierung vertreten ist (Oppositionszuschlag) pro Fraktionsmitglied monatlich	297 ^{**}

Die zweite Tabelle wird aufgehoben.

812 01	011	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	<i>statt</i> <i>zu setzen</i>	3.482,0 6.513,3
--------	-----	--	----------------------------------	--------------------

Die Tabelle in der Erläuterung wird wie folgt gefasst:

„Erläuterung: Veranschlagt sind	2017 Tsd. EUR
1. Kehrmaschine	5,0
2. Frankiermaschine	7,0
3. Elektronische Zeiterfassung	40,0
4. Pfortentechnik	100,0
5. Elektronische Schließanlage	355,0
6. Investitionen lt. DAW	505,0
7. Mobiliar	630,0
8. Medientechnik	721,3
9. Ausstattung Fraktions Sitzungssäle	1.050,0
10. Ausstellung BuMZ	1.300,0
11. Möblierung BuMZ	1.800,0
zus.	6.513,3 ^{**}

534 69	011	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	<i>statt</i> <i>zu setzen</i>	800,0 782,0
--------	-----	----------------------------------	----------------------------------	----------------

im Übrigen Kapitel 0101 zuzustimmen.

10. Kap. 0102 – Allgemeine Bewilligungen

zuzustimmen.

11. Kap. 0103 – Der Landesbeauftragte für den Datenschutz

Im Betragsteil zu ändern:

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------

422 01	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten	<i>statt</i> <i>zu setzen</i>	1.410,7 1.970,7
--------	-----	---	----------------------------------	--------------------

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
511 01	011	Geschäftsbedarf sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	
			<i>statt</i> 39,0
			<i>zu setzen</i> 87,0
Die Erläuterung wird wie folgt gefasst:			
„Erläuterung:			2017
Veranschlagt sind:			Tsd. EUR
1. Geschäftsbedarf (einschl. Bücher und Druckschriften)			28,8
2. Porto			3,0
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände			54,0
4. Unterhaltung und Instandsetzung			1,0
5. Sonstiges			0,2
zus.			<u>87,0**</u>

Im Stellenteil:

Titel Bes. Gr. Entg. Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl 2017
422 01	011	Stellenplan für Beamtinnen und Beamte	
		a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte	
Zu ändern:			
A 15		Regierungsdirektor	<i>statt</i> 10,0 <i>zu setzen</i> 14,0
A 14		Oberregierungsrat	<i>statt</i> 5,0 <i>zu setzen</i> 7,0
Neu einzufügen:			
„A 13		Regierungsrat	<i>zu setzen</i> 2,0“

Die Veränderungen sind im Veränderungsnachweis entsprechend darzustellen.

im Übrigen Kapitel 0103 zuzustimmen.

12. Kap. 0104 – Landeszentrale für politische Bildung

Zu ändern:

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
685 01	153	Zuschüsse zur institutionellen Förderung von Einrichtungen für politische Bildung	<i>statt</i> 749,0 <i>zu setzen</i> 1.000,0

Die Erläuterung wird wie folgt gefasst:

„**Erläuterung:** 2017
Veranschlagt sind: Tsd. EUR

Konrad-Adenauer-Stiftung	369,6
Friedrich-Ebert-Stiftung	269,9
Heinrich-Böll Stiftung Baden-Württemberg e. V.	210,5
Reinhold-Maier-Stiftung	150,0
zus.	1.000,00

Gefördert werden die politischen Stiftungen der im Landtag vertretenen Parteien, soweit diese mindestens zwei volle Wahlperioden dem Landtag angehört haben.

Die Verteilung erfolgt in Anlehnung an den Vergleich im Verfahren des Bundesverwaltungsgerichts (BVerwG 7C 14.09) zur Verteilung der Mittel an parteinahe Stiftungen im Land Thüringen. Der Verteilungsschlüssel bemisst sich zu je einem Sechstel an den Zweitstimmenergebnissen der letzten beiden, bzw. der letzten vier Wahlen zum Deutschen Bundestag sowie zu je einem Sechstel an den Wahlergebnissen der letzten beiden, bzw. der letzten vier Wahlen zum baden-württembergischen Landtag. Ein Drittel wird zu gleichen Teilen an alle Zuwendungsempfänger als Sockelbetrag verteilt.“

685 03	153	Zuschuss zur institutionellen Förderung des Bildungswerks für Kommunalpolitik e. V., Stuttgart	<i>statt</i> 100,4 <i>zu setzen</i> 120,0
--------	-----	--	--

Die Erläuterung wird aufgehoben.

74		„Entwicklung und Umsetzung eines Landesprogramms gegen rechte, rassistische und antisemitische Gewalt sowie für die Friedensbildung“
----	--	--

Die Erläuterung wird wie folgt gefasst:

„**Erläuterung:** Veranschlagt sind die Mittel für die Entwicklung eines integrierten Handlungskonzeptes gegen Rechtsextremismus, Antisemitismus und Rassismus sowie die Unterstützung tragfähiger Netzwerke und zivilgesellschaftlicher Strukturen. Außerdem sind die Mittel für die Servicestelle Friedensbildung bei der Landeszentrale für politische Bildung veranschlagt.“

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
429 74	153	Personalaufwand	<i>statt</i> 64,4 <i>zu setzen</i> 159,5
Die Erläuterung wird wie folgt gefasst:			
		„Erläuterung:	2017
		Veranschlagt sind:	Tsd. EUR
		1. Für das Landesprogramm	64,4
		2. Für die Servicestelle Friedensbildung	95,1
		zus.	159,5“
547 74	153	Sachaufwand	<i>statt</i> 0,0 <i>zu setzen</i> 54,9
Die Erläuterung wird wie folgt gefasst:			
„Erläuterung: Für die Servicestelle Friedensbildung.“			
685 76	153	Zuschüsse an Netzwerke gegen Rechts	<i>statt</i> 0,0 <i>zu setzen</i> 50,0
671 78	153	Erstattung von Aufwendungen Dritter für die Gedenkstättenarbeit	<i>statt</i> 622,2 <i>zu setzen</i> 832,2
Die Erläuterung wird wie folgt gefasst:			
		„Erläuterung:	2017
		Veranschlagt sind	Tsd. EUR
		1. Zuweisungen zum Betrieb der Gedenkstätte Grafeneck	120,0
		2. Sonstige finanzielle Hilfen an Einrichtungen in Baden-Württemberg, die Gedenkstättenarbeit im Sinne der LAGG wahrnehmen	357,2
		3. Zuweisungen zum Betrieb des Dokumentationszentrums Oberer Kuhberg (DZOK) in Ulm	120,0
		4. Zuweisungen zum Betrieb des Gedenkstättenverbands Gäu-Neckar-Alb	35,0
		5. Zuweisung an den LernOrt Zivilcourage e. V. Kislau	200,0
		zus.	832,2“

im Übrigen Kapitel 0104 zuzustimmen.

13. Kap. 0105 – Der Bürgerbeauftragte des Landes Baden-Württemberg

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------

Zu ändern:

421 02 N	011	Amtsbezüge der/des Bürgerbeauftragten	<i>statt</i> <i>zu setzen</i>	95,5 106,5
----------	-----	---------------------------------------	----------------------------------	---------------

**Der Erläuterung wird folgende Tabelle
angefügt:**

<u>„In dem Haushaltsansatz sind enthalten:</u>	<u>Tsd. EUR</u>
– Aufwandschädigungen der/des Bürgerbeauftragten (§ 14 Abs. 1 Gesetz über die Bürgerbeauftragte oder den Bürgerbeauftragten des Landes Baden-Württemberg)	11,0
– Trennungsgeld des Bürgerbeauftragten	0,0“

Neu aufzunehmen:

„453 01 N	011	Trennungsgelder, Umzugskostenvergütungen u. dgl.	<i>zu setzen</i>	0,0“
-----------	-----	--	------------------	------

im Übrigen Kapitel 0105 zuzustimmen.

II. Einzelplan 02: Staatsministerium**1. Kap. 0201 – Staatsministerium**

Zu ändern:

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
681 79	011	Beratungsgutscheine für Bürgerschaftliche Initiativen	
			<i>statt</i> 0,0
			<i>zu setzen</i> 62,5
685 80	011	Zuschüsse zur Förderung von Projekten	
			<i>statt</i> 400,0
			<i>zu setzen</i> 500,0

Die Erläuterung wird wie folgt ergänzt:

Erläuterung: Für interkulturelle Bildungsprojekte der verschiedenen Roma-Gemeinschaften „und Capacity-Building-Projekte“.

im Übrigen Kapitel 0201 zuzustimmen.

2. Kap. 0202 – Allgemeine Bewilligungen

Zu ändern:

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
685 70	011	Zuschüsse zur Förderung Internationaler Kooperationen	
			<i>statt</i> 1.000,0
			<i>zu setzen</i> 1.200,0

im Übrigen Kapitel 0202 zuzustimmen.

3. Kap. 0204 – Vertretung des Landes Baden-Württemberg beim Bund

zuzustimmen.

4. Kap. 0208 – Führungsakademie Baden-Württemberg

zuzustimmen.

III. Einzelplan 03: Ministerium für Inneres, Digitalisierung und Migration**1. Kap. 0301 – Ministerium**

zuzustimmen.

2. Kap. 0302 – Allgemeine Bewilligungen

Zu ändern:

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
441 01	840	Beihilfen aufgrund der Beihilfeverordnung u. dgl. (ohne Versorgungsempfänger/innen)	
			<i>statt</i> 22.779,7
			<i>zu setzen</i> 22.795,8

im Übrigen Kapitel 0302 zuzustimmen.

3. Kap. 0303 – Digitalisierung

Zu ändern:

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
883 70B N	692	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände für die Breitband- infrastruktur im Ländlichen Raum	
		Folgende Verpflichtungsermächtigung wird neu eingefügt:	2017 Tsd. EUR
		„Verpflichtungsermächtigung	25.000,0
		Davon zur Zahlung fällig im	
		Haushaltsjahr 2018.....bis zu	10.000,0
		Haushaltsjahr 2019.....bis zu	10.000,0
		Haushaltsjahr 2020.....bis zu	5.000,0“

**Die Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen
wird wie folgt gefasst:**

„Bewilligung im Staatshaushaltsplan	Betrag	davon abzudecken aus Haushaltsmitteln				
		2017	2018	2019	2020	2021
bis 2015	10.000,0	10.000,0	-	-	-	-
2016	10.000,0	-	10.000,0	-	-	-
2017	25.000,0	-	10.000,0	10.000,0	5.000,0	-
zus.	45.000,0	10.000,0	20.000,0	10.000,0	5.000,0	-

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
		Für Neubewilligungen stehen zur Verfügung:	2017 Tsd. EUR
		1. Haushaltsmittel	82.000,0
		2. Abzüglich fällige Verpflichtungsermächtigungen	10.000,0
		3. Zuzüglich neue Verpflichtungsermächtigungen	25.000,0
		Programmvolumen:	97.000,0*

im Übrigen Kapitel 0303 zuzustimmen.

4. Kap. 0304 – Regierungspräsidium Stuttgart

zuzustimmen.

5. Kap. 0305 – Regierungspräsidium Karlsruhe

zuzustimmen.

6. Kap. 0306 – Regierungspräsidium Freiburg

zuzustimmen.

7. Kap. 0307 – Regierungspräsidium Tübingen

zuzustimmen.

8. Kap. 0308 – Informatikzentrum Landesverwaltung Baden Württemberg

zuzustimmen.

9. Kap. 0309 – Zentrale Informationstechnik Landesverwaltung

zuzustimmen.

10. Kap. 0310 – Feuerwehrwesen, Katastrophenschutz, Rettungsdienst

Zu ändern:

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
883 72	044	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	<i>statt</i> 33.106,0 <i>zu setzen</i> 37.106,0

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------

Die Vorbemerkung zu Kap. 0310 sowie die Erläuterung zu Tit.Gr. 72 und die Erläuterung zu Tit. 883 72 sind entsprechend anzupassen.

546 74	045	Vermischte Verwaltungsausgaben	<i>statt</i> <i>zu setzen</i>	61,5 161,5
--------	-----	--------------------------------	----------------------------------	---------------

Die Erläuterung wird wie folgt gefasst:

„**Erläuterung:** Veranschlagt sind die vermischten Ausgaben wie sächlicher Aufwand bei besonderen Gefährdungslagen, Vorsorgekosten zur Aufrechterhaltung der Stabsarbeit, Reisekosten anlässlich besonderer Gefährdungslagen und bei Investitionsmaßnahmen. Laufende Kosten für die Vorhaltung des „Krisen“-Internetangebots und anteilige Kosten am Betrieb und Weiterentwicklung des Flut-Informationssystem- und Warnsystems (FLIWAS) sowie laufende Kosten für elektronische Lagedarstellungs-, Führungs-, Protokoll- und Informationssysteme für Serverdienste und Softwarewartung.

Aufwand für die Anerkennung besonderer Leistungen der ehrenamtlich Mitwirkenden im Bevölkerungsschutz und von Arbeitgebern für die Freistellung dieser Helfenden sowie zur Gewinnung von ehrenamtlich Mitwirkenden im Bevölkerungsschutz des Landes. Aufwand für die Beteiligung an Forschungsvorhaben.

Mehr wegen einer Nachwuchswerbekampagne für alle im Bevölkerungsschutz des Landes mitwirkenden Einrichtungen und Organisationen.“

893 74	045	Beschaffungen für den Katastrophenschutz	<i>statt</i> <i>zu setzen</i>	2.782,0 2.882,0
--------	-----	--	----------------------------------	--------------------

Die Erläuterung wird wie folgt gefasst:

„**Erläuterung:** Veranschlagt sind die Kosten der vom Land zu beschaffenden Fahrzeuge, Maschinen, Geräte und sonstigen Ausrüstungs- und Ausstattungsgenstände für Zwecke des Katastrophenschutzes sowie zur Gewinnung von ehrenamtlich Mitwirkenden im Bevölkerungsschutz des Landes.

Mehr wegen einer Nachwuchswerbekampagne für alle im Bevölkerungsschutz des Landes mitwirkenden Einrichtungen und Organisationen.“

Die Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen wird wie folgt gefasst:

„Bewilligung im Haushaltsplan	Betrag	2017	davon fällig in		
			2018	2019	2020
2016	2.500,0	1.200,0	800,0	500,0	
2017	2.500,0		1.200,0	800,0	500,0
zus.	5.000,0	1.200,0	2.000,0	1.300,0	500,0“

684 77	314	Zuschüsse für Ausbildungs-, Betriebs- und Verwaltungskosten	<i>statt</i> <i>zu setzen</i>	686,5 786,5
--------	-----	---	----------------------------------	----------------

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------

In der Erläuterung wird der Tabelle folgende neue Ziffer 4 angefügt:

„4. Einmaliger Zuschuss an die Bergwacht Schwarzwald und die DRK Bergwacht Württemberg für Kosten bei der Funkzellenvermessung zur Sicherstellung und Verbesserung der polizeilichen Ortungsmöglichkeit von vermissten oder verunglückten Personen in unwegsamem Gelände 100,0“.

In der Summenzeile wird die Zahl „686,5“ durch die Zahl „786,5“ ersetzt.

893 77	314	Zuschüsse für Investitionen aufgrund von §§ 26, 30 RDG	<i>statt</i> 2.229,3 <i>zu setzen</i> 2.379,3
--------	-----	--	--

Der Erläuterung wird folgender Satz angefügt:

„Mehr wegen Beschaffungsbedarfs für die Wasserrettung (150.000 EUR).“

im Übrigen Kapitel 0310 zuzustimmen.

11. Kap. 0311 – Ausbildung für den Verwaltungsdienst

zuzustimmen.

12. Kap. 0312 – Landratsämter

zuzustimmen.

13. Kap. 0314 – Zentrale Veranschlagungen Polizei

Im Betragsteil zu ändern:

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------

422 01	042	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten	<i>statt</i> 924.057,3 <i>zu setzen</i> 923.479,2
--------	-----	---	--

428 01	042	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigten)	<i>statt</i> 110.281,0 <i>zu setzen</i> 109.971,0
--------	-----	---	--

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
511 01	042	Geschäftsbedarf sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	
			<i>statt</i> 164,0
			<i>zu setzen</i> 100,0
812 73	042	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	
			<i>statt</i> 18.816,0
			<i>zu setzen</i> 19.616,0

Im Stellenteil zu ändern:

Titel Bes. Gr. Entg. Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl 2017
422 01	042	Stellenplan für Beamtinnen und Beamte	
		a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte	
		5. Verwaltung	
A 14		Oberregierungsrat	<i>statt</i> 31,0
			<i>zu setzen</i> 29,0
A 13		Oberamtsrat (R)	<i>statt</i> 52,0
			<i>zu setzen</i> 45,0
A 10		Regierungsoberinspektor	
		kw spätestens ab 01.01.2018	<i>statt</i> *9,0
			<i>zu setzen</i> *0,0
428 01	042	Stellenübersicht für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)	
TV-L		c) Tarifliche Beschäftigte	
		1. Nichttechnischer – und technischer Dienst	
10			<i>statt</i> 16,0
			<i>zu setzen</i> 11,0
8		kw spätestens ab 01.01.2018	<i>statt</i> *12,0
			<i>zu setzen</i> *0,0
5		kw spätestens ab 01.01.2018	<i>statt</i> *57,0
			<i>zu setzen</i> *0,0

Die Veränderungen sind im Veränderungsnachweis
entsprechend darzustellen.

im Übrigen Kapitel 0314 zuzustimmen.

14. Kap. 0315 – Präsidium Technik, Logistik, Service der Polizei

Im Stellenteil zu ändern:

Titel Bes. Gr. Entg. Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl 2017
422 01	042	Stellenplan für Beamtinnen und Beamte	
		a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte	
		5. Sonstige Laufbahnen	
A 10		Regierungsoberinspektor	
		kw spätestens ab 01.01.2018	
			<i>statt</i> *1,0
			<i>zu setzen</i> *0,0

Die Veränderung ist im Veränderungsnachweis
entsprechend darzustellen.

im Übrigen Kapitel 0315 zuzustimmen.

15. Kap. 0316 – Polizeipräsidium Einsatz

Im Betragsteil zu ändern:

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
428 01	042	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigten)	
			<i>statt</i> 7.371,1
			<i>zu setzen</i> 7.309,1

Im Stellenteil zu ändern:

Titel Bes. Gr. Entg. Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl 2017
422 01	042	Stellenplan für Beamtinnen und Beamte	
		a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte	
		4. Sonstige Laufbahnen	
A 10		Regierungsoberinspektor	
		kw spätestens ab 01.01.2018	
			<i>statt</i> *1,0
			<i>zu setzen</i> *0,0

Titel Bes. Gr. Entg. Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl 2017
428 01	042	Stellenübersicht für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)	
TV-L		c) Tarifliche Beschäftigte	
		1. Nichttechnischer – und technischer Dienst	
10			<i>statt</i> 1,5 <i>zu setzen</i> 0,5
3		kw spätestens ab 01.01.2018	<i>statt</i> *14,0 <i>zu setzen</i> *0,0

Die Veränderungen sind im Veränderungsnachweis entsprechend darzustellen.

im Übrigen Kapitel 0316 zuzustimmen.

16. Kap. 0317 – Hochschule für Polizei Baden-Württemberg

Im Betragsteil zu ändern:

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
428 01	133	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigten)	
			<i>statt</i> 9.417,5 <i>zu setzen</i> 9.355,5

Im Stellenteil zu ändern:

Titel Bes. Gr. Entg. Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl 2017
428 01	042	Stellenübersicht für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)	
TV-L		c) Tarifliche Beschäftigte	
10			<i>statt</i> 2,0 <i>zu setzen</i> 1,0
3		kw spätestens ab 01.01.2018	<i>statt</i> *14,0 <i>zu setzen</i> *0,0

Die Veränderungen sind im Veränderungsnachweis entsprechend darzustellen.

im Übrigen Kapitel 0317 zuzustimmen.

17. Kap. 0318 – Landeskriminalamt

Zu ändern:

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
545 02	042	Vorbeugende Kriminalitätsbekämpfung, Öffentlichkeitsarbeit	
			<i>statt</i> 124,6
			<i>zu setzen</i> 324,6

In der Erläuterung werden nach dem Wort „Kosten“ die Wörter „zur Förderung der kommunalen Kriminalprävention gezielt gegen Wohnungseinbruchsdiebstahl (WED) in Höhe von 200.000 EUR sowie die Kosten“ eingefügt.

im Übrigen Kapitel 0318 zuzustimmen.

18. Kap. 0319 – Landesamt für Verfassungsschutz

Im Betragsteil zu ändern:

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
422 01	047	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten	
			<i>statt</i> 14.161,0
			<i>zu setzen</i> 15.114,0
		Im Haushaltsvermerk zu den Personalausgaben ist das Gesamtvolumen des Personalausgabenbudgets um diesen Betrag zu erhöhen.	
514 01	047	Haltung von Dienstfahrzeugen	
			<i>statt</i> 365,0
			<i>zu setzen</i> 375,0
		Die Erläuterung ist entsprechend anzupassen.	
545 01	047	Für Zwecke des Verfassungsschutzes	
			<i>statt</i> 533,8
			<i>zu setzen</i> 598,8
811 01	047	Erwerb von Dienstfahrzeugen u. dgl.	
			<i>statt</i> 145,0
			<i>zu setzen</i> 290,0
		In der Erläuterung wird die Zahl „3“ durch die Zahl „7“ und die Zahl „145,0“ durch die Zahl „290,0“ ersetzt.	
812 01	047	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	
			<i>statt</i> 5,0
			<i>zu setzen</i> 50,0

Im Stellenteil zu ändern:

Titel Bes. Gr. Entg. Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl 2017
422 01	042	Stellenplan für Beamtinnen und Beamte	
		a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte	
A 14		Oberregierungsrat	<i>statt</i> 22,0 <i>zu setzen</i> 25,0
A 13		Regierungsrat	<i>statt</i> 3,0 <i>zu setzen</i> 4,0
A 13		Oberamtsrat (R)	<i>statt</i> 32,0 <i>zu setzen</i> 33,0
A 12		Amtsrat (R)	<i>statt</i> 57,0 <i>zu setzen</i> 62,0
A 11		Regierungsamtmann	<i>statt</i> 84,5 <i>zu setzen</i> 90,5

Die Veränderungen sind im Veränderungsnachweis entsprechend darzustellen.

im Übrigen Kapitel 0319 zuzustimmen.

19. Kap. 0320 – Logistikzentrum Baden-Württemberg

zuzustimmen.

20. Kap. 0330 – Ausländer und Aussiedler

Zu ändern:

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
684 72	183	Zuschüsse zur institutionellen Förderung und zur Projektförderung	<i>statt</i> 643,8 <i>zu setzen</i> 703,8

In der Erläuterung wird der Tabelle folgende neue Ziffer 3 angefügt:

„3. Einmaliger Zuschuss an den Bund der Vertriebenen (Landesverband Baden-Württemberg) für eine wissenschaftliche Bestandsaufnahme des zu erhaltenden Kulturguts und Ausarbeitung einer Handlungsstrategie für die künftige Kulturarbeit 60,0“.

In der Summenzeile wird die Zahl „643,8“ durch die Zahl „703,8“ ersetzt.

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
686 72	183	Zuschuss des Landes an die Stiftung Donauschwäbisches Zentralmuseum	<i>statt</i> 345,0 <i>zu setzen</i> 385,0

im Übrigen Kapitel 0330 zuzustimmen.

21. Kap. 0331 – Migration

Zu ändern:

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
633 08 N	235	Pauschale Erstattung von Aufwendungen für die Aufnahme, Unterbringung und Betreuung von Flüchtlingen	<i>statt</i> 504.000,0 <i>zu setzen</i> 424.000,0
In der Erläuterung wird die Zahl „504.000,0“ durch die Zahl „424.000,0“ ersetzt.			
534 75 N	235	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	<i>statt</i> 184.000,0 <i>zu setzen</i> 149.000,0
In der Erläuterung wird die Zahl „184.000,0“ durch die Zahl „149.000,0“ ersetzt.			
547 75 N	235	Verpflegungswesen	<i>statt</i> 81.800,0 <i>zu setzen</i> 61.800,0
In der Erläuterung wird die Zahl „81.800,0“ durch die Zahl „61.800,0“ ersetzt.			
681 75 N	235	Leistungen während des Aufenthalts	<i>statt</i> 25.688,0 <i>zu setzen</i> 10.688,0
In der Erläuterung wird die Zahl „25.688,0“ durch die Zahl „10.688,0“ ersetzt.			

im Übrigen Kapitel 0331 zuzustimmen.

22. Kap. 0335 – Polizeipräsidium Aalen

zuzustimmen.

23. Kap. 0336 – Polizeipräsidium Freiburg

zuzustimmen.

24. **Kap. 0337 – Polizeipräsidium Heilbronn**
zuzustimmen.
25. **Kap. 0338 – Polizeipräsidium Karlsruhe**
zuzustimmen.
26. **Kap. 0339 – Polizeipräsidium Konstanz**
zuzustimmen.
27. **Kap. 0340 – Polizeipräsidium Ludwigsburg**
zuzustimmen.
28. **Kap. 0341 – Polizeipräsidium Mannheim**
zuzustimmen.
29. **Kap. 0342 – Polizeipräsidium Offenburg**
zuzustimmen.
30. **Kap. 0343 – Polizeipräsidium Reutlingen**
zuzustimmen.
31. **Kap. 0344 – Polizeipräsidium Stuttgart**
zuzustimmen.
32. **Kap. 0345 – Polizeipräsidium Tuttlingen**
zuzustimmen.
33. **Kap. 0346 – Polizeipräsidium Ulm**
zuzustimmen.

IV. Einzelplan 04: Ministerium für Kultus, Jugend und Sport**1. Kap. 0401 – Ministerium**

zuzustimmen.

2. Kap. 0402 – Allgemeine Bewilligungen

zuzustimmen.

3. Kap. 0403 – Obere Schulaufsichtsbehörden

zuzustimmen.

4. Kap. 0404 – Staatliche Schulämter

zuzustimmen.

5. Kap. 0405 – Grund-, Haupt- und Werkrealschulen

zuzustimmen.

**6. Kap. 0408 – Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ),
Staatliche SBBZ und Staatliche SBBZ mit Internat**

zuzustimmen.

7. Kap. 0410 – Realschulen

zuzustimmen.

8. Kap. 0416 – Gymnasien und Staatliche Gymnasien in Aufbauform mit Internat

zuzustimmen.

9. Kap. 0418 – Gemeinschaftsschulen

zuzustimmen.

10. Kap. 0420 – Berufliche Schulen (Berufsschulen, Berufsfachschulen, Berufskollegs, Berufliche Gymnasien, Berufsoberschulen, Fachschulen)

Zu ändern:

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------

Der Zusatz „W“ wird gestrichen.

684 01	127	Überbrückungszuschuss an die Zeitenspiegel-Reportageschule Reutlingen	
			<i>statt</i> 0,0
			<i>zu setzen</i> 150,0

Folgende Erläuterung wird neu eingefügt:

„**Erläuterung:** Die unter dem Dach der VHS angesiedelte Journalistenschule in Reutlingen bildet junge Journalistinnen und Journalisten in einem einjährigen Lehrgang zu Reporterinnen und Reportern aus. Das Land gewährt in 2017 einen Überbrückungszuschuss als Freiwilligenleistung.“

im Übrigen Kapitel 0420 zuzustimmen.

11. Kap. 0428 – Staatliche Berufliche Schulen

zuzustimmen.

12. Kap. 0435 – Förderung von Schulen in freier Trägerschaft

Zu ändern:

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------

684 04	125	Zuschüsse an sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ) in freier Trägerschaft	
			<i>statt</i> 94.513,6
			<i>zu setzen</i> 98.049,5

In der Erläuterung

Ziffer 1 wird die Angabe „10.008,8“ durch die Angabe „10.114,1“,
in Ziffer 2 die Angabe „84.504,8“ durch die Angabe „87.935,4“ und
in der Endsumme die Angabe „94.513,6“ durch die Angabe „98.049,5“ ersetzt.

684 05	125	Zuschüsse an sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ) mit Internat in freier Trägerschaft	
			<i>statt</i> 107.438,7
			<i>zu setzen</i> 111.756,2

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
684 12	125	Zuschüsse an Schulkindergärten in freier Trägerschaft gem. § 17 Abs. 3 PSchG	<i>statt</i> 31.697,7 <i>zu setzen</i> 33.570,4

im Übrigen Kapitel 0435 zuzustimmen.

13. Kap. 0436 – Allgemeine Schulangelegenheiten

Zu ändern:

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
686 01	111	Zuschuss an die Elternstiftung	<i>statt</i> 175,6 <i>zu setzen</i> 225,6
685 80	129	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	<i>statt</i> 102,5 <i>zu setzen</i> 252,5
		Der Erläuterung wird folgender Satz angefügt:	
		„Enthalten ist ein Zuschuss in Höhe von 150,0 Tsd. Euro für das Literaturpädagogische Zentrum des Literaturhauses Stuttgart.“	
95		Zur Förderung der staatsbürgerlichen Erziehung in den Schulen	
		Die Erläuterung wird um folgende Ziffer 4 ergänzt.	
		Veranschlagt sind: _____ Tsd. EUR	
		„4. Förderung des Projekts „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“	50,0“
		In der Summenzeile wird die Zahl „20,3“ durch die Zahl „70,3“ ersetzt.	
685 95	129	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	<i>statt</i> 7,8 <i>zu setzen</i> 57,8

im Übrigen Kapitel 0436 zuzustimmen.

14. Kap. 0439 – Vorschulische Bildung und Betreuung

Zu ändern:

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung		Betrag für 2017 Tsd. EUR
684 01	270	Zuschuss an den Landesverband Kindertages- pflege Baden-Württemberg e. V.	<i>statt</i> <i>zu setzen</i>	170,1 220,1
		In der Erläuterung wird in Ziffer 1 die Zahl „70,0“ durch die Zahl „95,0“, in Ziffer 2 die Zahl „100,1“ durch die Zahl „125,1“ und in der Endsumme die Zahl „170,1“ durch die Zahl „220,1“ ersetzt.		
681 70	270	Zuschüsse zur Förderung der Kindertagespflege	<i>statt</i> <i>zu setzen</i>	1.750,0 2.250,0
82		Frühkindliche Fördermaßnahmen im vorschulischen Bereich		
		Absatz 3 der Erläuterung wird folgender Satz angefügt:		
		„Darüber hinaus sollen die geförderten Einrichtungen durch ergänzende Angebote, wie z. B. Fachtage und Fortbildungsmaßnahmen, Coaching, in ihrem Quali- tätsprozess unterstützt und dadurch weitere Erkennt- nisse für einen flächendeckenden Ausbau gewonnen werden.“		
633 82A N	112	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindever- bände	<i>statt</i> <i>zu setzen</i>	0,0 1.200,0
		In der Erläuterung Satz 2 werden nach dem Wort „insbesondere“ die Wörter „für die Weiterentwicklung von Kindertageseinrich- tungen zu Kinder- und Familienzentren einschl. ergänzender Angebote sowie“ ein- gefügt.		
633 82B N	112	Zuweisungen für „Sprachförderung in allen Tageseinrichtungen für Kinder mit Zusatzbe- darf“ (SPATZ)	<i>statt</i> <i>zu setzen</i>	22.270,0 21.270,0

im Übrigen Kapitel 0439 zuzustimmen.

15. Kap. 0440 – Bildungsplanung und überregionale Angelegenheiten

zuzustimmen.

16. Kap. 0441 – Überregionale und internationale Kulturpflege und Bildungshilfe für Entwicklungsländer

zuzustimmen.

17. Kap. 0442 – Landesinstitut für Schulentwicklung, Landesmedienzentrum und Medienförderung

zuzustimmen.

18. Kap. 0445 – Staatliche Seminare für Didaktik und Lehrerbildung sowie Pädagogische Fachseminare

zuzustimmen.

19. Kap. 0448 – Zentrale Lehrerfortbildung und Akademie Schloss Rotenfels

zuzustimmen.

20. Kap. 0453 – Weiterbildung

zuzustimmen.

21. Kap. 0455 – Pauschalleistungen an die Kirchen und Aufwendungen für andere Religionsgemeinschaften und sonstige kirchliche Zwecke

zuzustimmen.

22. Kap. 0460 – Sportförderung

zuzustimmen.

23. Kap. 0465 – Jugend und kulturelle Angelegenheiten

Zu ändern:

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------

684 72	261	Zuschüsse an sonstige Träger	
			<i>statt</i> 2.570,8
			<i>zu setzen</i> 2.820,8

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------

Der Erläuterung zu Ziffer 2 wird folgender Satz angefügt:

„Aus diesen Mitteln können neben laufenden Aufwendungen auch Brandschutzmaßnahmen an den Jugendbildungsakademien gefördert werden.“

In der Erläuterung zu Ziffer 2 wird die Zahl „1.007,2“ durch die Zahl „1.257,2“ und in der Endsumme die Zahl „2.570,8“ durch die Zahl „2.820,8“ ersetzt.

Die Vorbemerkung zum Kap. 0465 ist entsprechend anzupassen.

77 Förderung von Jugendkunstschulen

In der Erläuterung zu Ziffer 2 werden nach dem Wort Jugendkunstschulkongress die Wörter „sowie die Geschäftsstelle“ eingefügt.

In der Erläuterung zu Ziffer 2 wird die Zahl „31,0“ durch die Zahl „231,0“ und in der Endsumme die Zahl „467,4“ durch die Zahl „667,4“ ersetzt.

684 77 261 Zuschüsse an sonstige Träger

statt 236,5
zu setzen 436,5

Die Vorbemerkung zum Kap. 0465 ist entsprechend anzupassen.

86 Förderung schulbezogener Maßnahmen im Bereich Theater, Kunst und Musik, Landesakademie Ochsenhausen und der Stiftung „Singen mit Kindern“

In der Erläuterung Ziffer 2 wird die Zahl „1.355,7“ durch die Zahl „1.405,7“ und in der Endsumme die Zahl „1.611,8“ durch die Zahl „1.661,8“ ersetzt.

In der nachfolgenden Detail-Übersicht über die Verwendung der Mittel wird bei Ziffer 1c) die Zahl „9,5“ durch die Zahl „59,5“ und in der Endsumme die Zahl „1.611,8“ durch die Zahl „1.661,8“ ersetzt.

684 86 181 Zuschüsse an sonstige Träger

statt 1.252,7
zu setzen 1.302,7

Die Vorbemerkung zum Kap. 0465 ist entsprechend anzupassen.

im Übrigen Kapitel 0465 zuzustimmen.

V. Einzelplan 05: Ministerium der Justiz und für Europa**1. Kap. 0501 – Ministerium**

Zu ändern:

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
686 71 N	652	Zuschüsse für Werbemaßnahmen und Absatzförderung	
			<i>statt</i> 5.000,0
			<i>zu setzen</i> 5.250,0

In der Erläuterung Ziffer 3 werden nach dem Wort „Werbemaßnahmen“ die Wörter „insbesondere für natürlichen Dorfurlaub Schwarzwald und im Bereich des Wintersports“ eingefügt und die Angabe „720,0“ durch die Angabe „970,0“ sowie die Angabe „5.000,0“ durch die Angabe „5.250,0“ ersetzt.

im Übrigen Kapitel 0501 zuzustimmen.

2. Kap. 0502 – Allgemeine Bewilligungen

Zu ändern:

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
531 02	013	Für Veröffentlichungen und Dokumentation sowie für sonstige Öffentlichkeitsarbeit	
			<i>statt</i> 250,0
			<i>zu setzen</i> 450,0
		Der Erläuterung wird folgender Satz angefügt: „Hier werden für den gesamten Geschäftsbereich des Ministeriums der Justiz und für Europa die Mittel für die Beschaffung von Flaggen in Gerichtsgebäuden nachgewiesen.“	
531 89 N	011	Für die Sacharbeit zur Verbreitung des europäischen Gedankens	
			<i>statt</i> 48,2
			<i>zu setzen</i> 248,2
		In Satz 1 der Erläuterung werden nach dem Wort „Europagedankens“ die Wörter „sowie für die Umsetzung von Maßnahmen zur Stärkung der europapolitischen Kommunikation“ eingefügt.	
685 89 N	011	Zuschüsse zur Förderung des Europäischen Gedankens	
			<i>statt</i> 18,0
			<i>zu setzen</i> 36,0

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------

Nach Satz 2 der Erläuterung wird folgender Satz 3 eingefügt: „Hier werden auch Mittel für Stipendien für das Europakolleg Brügge/Natolin nachgewiesen.“

im Übrigen Kapitel 0502 zuzustimmen.

3. Kap. 0503 – Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften

Zu ändern:

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------

427 16 051 Unterrichtsvergütungen

statt 920,0
zu setzen 1.020,0

In der Erläuterung werden nach dem Wort „Justizvollzugs“ die Wörter „sowie für Rechtsstaatsunterricht für Flüchtlinge“ eingefügt.

Nach Satz 1 der Erläuterung wird folgender Satz eingefügt: „Aus diesem Titel darf die Vergütung für Rechtsstaatsunterricht aller Justizbediensteten einschließlich Reise- und Qualifizierungskosten sowie für Unterrichtsmaterial und Dolmetscher geleistet werden.“

im Übrigen Kapitel 0503 zuzustimmen.

4. Kap. 0504 – Hochschule für Rechtspflege Schwetzingen

zuzustimmen.

5. Kap. 0505 – Verwaltungsgerichtsbarkeit

zuzustimmen.

6. Kap. 0506 – Sozialgerichtsbarkeit

zuzustimmen.

7. Kap. 0507 – Finanzgericht

zuzustimmen.

8. Kap. 0508 – Justizvollzugsanstalten

Zu ändern:

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
525 68	056	Allgemeiner Sachaufwand	
			<i>statt</i> 520,0
			<i>zu setzen</i> 670,0
		In der Erläuterung Ziffer 1 wird die Angabe „235,0“ durch die Angabe „385,0“ sowie die Angabe „520,0“ durch die Angabe „670,0“ ersetzt.	
534 73	056	Dienstleistungen Dritter (einschließlich Reisekosten)	
			<i>statt</i> 2.000,0
			<i>zu setzen</i> 2.275,0
		In der Erläuterung wird folgende neue Ziffer 5 eingefügt:	
		„5. Mittel zur Finanzierung der externen Schuldnerberatung im Justizvollzug	275,0“.
		Die bisherige Ziffer 5 wird Ziffer 6. Die Angabe „2.000,0“ wird durch die Angabe „2.275,0“ ersetzt.	

im Übrigen Kapitel 0508 zuzustimmen.

9. Kap. 0509 – Arbeitsgerichtsbarkeit

zuzustimmen.

10. Kap. 0510 – Zentrale Stelle der Landesjustizverwaltungen zur Aufklärung nationalsozialistischer Verbrechen

zuzustimmen.

11. Kap. 0511 – Notariate und Grundbuchämter des badischen Rechtsgebiets

zuzustimmen.

12. Kap. 0512 – Notariate des württembergischen Rechtsgebiets

zuzustimmen.

- VI. Einzelplan 06: Ministerium für Finanzen**
1. **Kap. 0601 – Ministerium**
zuzustimmen.
 2. **Kap. 0602 – Allgemeine Bewilligungen**
zuzustimmen.
 3. **Kap. 0603 – Landesbetrieb Competence Center**
zuzustimmen.
 4. **Kap. 0607 – Statistisches Landesamt**
zuzustimmen.
 5. **Kap. 0608 – Steuerverwaltung**
zuzustimmen.
 6. **Kap. 0610 – Landeszentrum für Datenverarbeitung**
zuzustimmen.
 7. **Kap. 0614 – Bundesbau Baden-Württemberg**
zuzustimmen.
 8. **Kap. 0615 – Vermögen und Bau Baden-Württemberg**
zuzustimmen.
 9. **Kap. 0618 – Landesamt für Besoldung und Versorgung**
zuzustimmen.
 10. **Kap. 0620 – Betriebe und Beteiligungen**
zuzustimmen.
 11. **Kap. 0621 – Staatlicher Verpachtungsbetrieb**
zuzustimmen.

12. Kap. 0622 – Staatliche Münzen Baden-Württemberg

zuzustimmen.

13. Kap. 0623 – Wilhelma in Stuttgart-Bad Cannstatt

zuzustimmen.

14. Kap. 0624 – Staatsweingut Meersburg

zuzustimmen.

VII. Einzelplan 07: Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau**1. Kap. 0701 – Ministerium**

zuzustimmen.

2. Kap. 0702 – Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------

Zu ändern:

972 10	880	Globale Minderausgabe	
			<i>statt</i> -9.405,1
			<i>zu setzen</i> -9.450,6

Neu aufzunehmen:

„683 01 N	129	Zuschuss an die Heidelberg International School (HIS)	
			<i>zu setzen</i> 200,0

Die Erläuterung wird wie folgt gefasst:

Erläuterung: Der Zuschuss wird wegen der spezifischen standort-, außenwirtschafts- und fachkräftepolitischen Bedeutung der HIS für die Metropolregion Rhein-Neckar veranschlagt. Der Zuschuss wird als Freiwilligkeitsleistung gewährt, auf die kein Rechtsanspruch besteht.“

im Übrigen Kapitel 0702 zuzustimmen.

3. Kap. 0703 – Arbeit und Sozialversicherung

zuzustimmen.

4. Kap. 0705 – Baurecht, Städtebau und Landesplanung

zuzustimmen.

5. Kap. 0707 – Wirtschaftspolitik und Außenwirtschaft

zuzustimmen.

6. Kap. 0708 – Innovation und Technologietransfer

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------

Zu ändern:

686 75	253	Zuschüsse für Förderprogramme zur Gleichstellung in der Wirtschaft, z. B. für das Landesprogramm Kontaktstellen „Frau und Beruf“	
			<i>statt</i> 2.359,0
			<i>zu setzen</i> 2.409,0

Die Erläuterung wird wie folgt gefasst:

„**Erläuterung:** Neben den Zuschüssen im Rahmen des Landesprogramms Kontaktstellen Frau und Beruf werden die Mittel für weitere genderorientierte Förderprojekte (z. B. für die Förderung der Forscherfabrik Experimenta Kids) verwendet.“

Neu aufzunehmen:

„683 79 N	165	Zuschüsse für die Innovationswerkstatt und dgl.	
			<i>zu setzen</i> 1.060,0

Die Erläuterung wird wie folgt gefasst:

Erläuterung: Die Mittel dienen in Höhe von 1,0 Mio. EUR zur Förderung der Einrichtung einer Innovationswerkstatt, welche zukunftssträngige Trends frühzeitig identifiziert und einen raschen Technologietransfer in die kleinen und mittleren Unternehmen des Landes unterstützt. Daneben wird die Durchführung von landesweiten Erfindermessen „PSP – Produkte suchen Produzenten“ mit insg. 60 Tsd. EUR gefördert.“

Zu ändern:

686 79	165	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	
			<i>statt</i> 26.146,1
			<i>zu setzen</i> 25.146,1

In der Erläuterung

werden die Wörter „der Innovationswerkstatt“ gestrichen sowie beim Haushaltsansatz die Zahl „26.146,1“ durch die Zahl „25.146,1“ und beim Bewilligungsvolumen die Zahl „8.146,1“ durch die Zahl „7.146,1“ ersetzt.

686 82 N	165	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	
		Folgende Verpflichtungsermächtigung wird neu eingefügt:	2017 Tsd. EUR
		„Verpflichtungsermächtigung	1.500,0
		Davon zur Zahlung fällig im	
		Haushaltsjahr 2018.bis zu	750,0
		Haushaltsjahr 2019.bis zu	750,0“

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
685 86C	164	Zuwendungen zu den Betriebsausgaben der FhG (Ziffer 2 der Erläuterungen)	
			<i>statt</i> 11.375,7
			<i>zu setzen</i> 12.566,7
In der Erläuterung			
zu der Titelgruppe 86 ist die Übersicht über den Wirtschaftsplan der Fraunhofer Gesellschaft ent- sprechend anzupassen.			

im Übrigen Kapitel 0708 zuzustimmen.

7. Kap. 0710 – Mittelstandsförderung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
Neu aufzunehmen:			
„683 71 N	691	Zuschüsse für örtliche Leistungsschauen	
			<i>zu setzen</i> 150,0
Die Erläuterung wird wie folgt gefasst:			
Erläuterung: Veranschlagt sind Zuschüsse an ört- liche Gewerbevereine für die Durchführung von Leistungsschauen.“			
Zu ändern:			
893 71	153	Zuschüsse für Investitionen in überbetriebliche Berufsbildungsstätten	
			<i>statt</i> 5.272,0
			<i>zu setzen</i> 5.772,0
686 75	635	Zuschüsse für laufende Maßnahmen	
			<i>statt</i> 7.414,0
			<i>zu setzen</i> 7.464,0
In der Erläuterung			
werden nach dem Wort „Berufsorientierung“ die Wörter „(u. a. Bildungspartnerschaften plus und MINT)“ eingefügt.			

im Übrigen Kapitel 0710 zuzustimmen.

8. Kap. 0711 – Wohnungswesen

zuzustimmen.

- 9. Kap. 0712 – Städtebauliche Erneuerung und Denkmalpflege**
zuzustimmen.

VIII. Einzelplan 08: Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz**1. Kap. 0801 – Ministerium**

zuzustimmen.

2. Kap. 0802 – Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------

Zu ändern:

74		Forschung und Untersuchungen	
429 74	165	Personalaufwand	<i>statt</i> 339,1 <i>zu setzen</i> 409,1

Satz 1 der Erläuterung wird wie folgt gefasst:

„Veranschlagt ist der Personalaufwand für bis zu 16 Arbeitnehmer der Entgeltgruppen 3 bis 13 TV-L mit befristeten Arbeitsverträgen.“

Nach Satz 1 der Erläuterung wird folgender Satz angefügt:

„Mehr für eine zusätzliche Stelle zur Einrichtung einer Koordinationsstelle zum Schutz des Auerwilds.“

547 74	165	Sachaufwand	<i>statt</i> 200,0 <i>zu setzen</i> 330,0
--------	-----	-------------	--

Der Erläuterung wird folgender Satz angefügt:

„Mehr zur Einrichtung einer Koordinationsstelle zum Schutz des Auerwilds.“

Neu aufzunehmen:

„85		Umsetzung des Jagd- und Wildtiermanagementgesetzes	
		Die Erläuterung wird wie folgt gefasst:	
		Erläuterung: Veranschlagt ist der Aufwand zur Umsetzung des Jagd- und Wildtiermanagementgesetzes (JWMG) vom 25. November 2014 (GBl. 2014 S. 550), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. Oktober 2016 (GBl. S. 577), u. a. für die Einführung eines Wildtiermonitoring und den Wildtierbericht.	
429 85	529	Personalaufwand	<i>zu setzen</i> 200,0

Die Erläuterung wird wie folgt gefasst:

Erläuterung: Veranschlagt ist der Aufwand für befristete Beschäftigungsmöglichkeiten.

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
547 85	529	Sachaufwand	200,0
		<i>zu setzen</i>	
686 85	529	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	200,0“
		<i>zu setzen</i>	

im Übrigen Kapitel 0802 zuzustimmen.

3. Kap. 0803 – Ländlicher Raum, Ernährung und Landwirtschaft

zuzustimmen.

4. Kap. 0804 – Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung der Agrarstruktur

zuzustimmen.

5. Kap. 0806 – Vermessung und Flurneuordnung

zuzustimmen.

6. Kap. 0809 – Landwirtschaftsverwaltung

zuzustimmen.

7. Kap. 0810 – Fachzentrum Agrarmanagement

zuzustimmen.

8. Kap. 0812 – Fachzentrum Pflanze

zuzustimmen.

9. Kap. 0817 – Fachzentrum Sonderkulturen

zuzustimmen.

10. Kap. 0823 – Fachzentrum Tier

zuzustimmen.

11. Kap. 0826 – Veterinärwesen

zuzustimmen.

12. Kap. 0827 – Chemische und Veterinäruntersuchungsämter

zuzustimmen.

13. Kap. 0829 – Naturschutz und Landschaftspflege

zuzustimmen.

14. Kap. 0830 – Nationalpark Schwarzwald

zuzustimmen.

15. Kap. 0831 – Allgemeine Bewilligungen der Landesforstverwaltung

Zu ändern:

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
71		Naturparke	
686 71	531	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	0,0
			<i>statt</i> <i>zu setzen</i> 200,0

Die Erläuterung wird wie folgt ergänzt:

Erläuterung: „Mehr für das Schwarzwald-Institut als Plattform und Netzwerk der Akteure im Schwarzwald und zur Vermittlung und Verbreitung zeitgemäßer Schwarzwald-Kultur und Innovation (100,0) sowie für weitere Maßnahmen und Projekte für Naturparke/Geoparke (100,0, davon Geoparke 35,0).“

im Übrigen Kapitel 0831 zuzustimmen.

16. Kap. 0833 – ForstBW

zuzustimmen.

17. Kap. 0835 – Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt

zuzustimmen.

IX. Einzelplan 09: Ministerium für Soziales und Integration**1. Kap. 0901 – Ministerium**

zuzustimmen.

2. Kap. 0902 – Allgemeine Bewilligungen

zuzustimmen.

3. Kap. 0903 – Arbeitsförderung und Berufsbildung

zuzustimmen.

4. Kap. 0904 – Gesetzliche Unfallversicherung im Landesbereich

zuzustimmen.

5. Kap. 0905 – Hilfen für Menschen mit Behinderungen

Zu ändern:

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
684 76	290	Zuschüsse für Projekte und Maßnahmen an sonstige Träger	
			<i>statt</i> 1.920,3
			<i>zu setzen</i> 1.940,3

In der Erläuterung

werden in der zweiten Tabelle unter Ziffer 1. Haushaltsmittel die Zahl „1.920,3“ durch die Zahl „1.940,3“ und unter Programmvolumen die Zahl „2.236,8“ durch die Zahl „2.256,8“ ersetzt.

im Übrigen Kapitel 0905 zuzustimmen.

6. Kap. 0908 – Integration

Zu ändern:

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
547 01 N	290	Sächliche Verwaltungsausgaben	
			<i>statt</i> 100,0
			<i>zu setzen</i> 150,0

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------

In der Erläuterung Satz 2 wird nach der Angabe „Tit. 547 70“ die Angabe „100,0 Tsd. EUR.“ und folgender Satz angefügt:
 „50,0 Tsd. EUR sind für den Aufbau einer Antidiskriminierungsstelle vorgesehen.“

684 01 N	290	Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse	
			<i>statt</i> 5.243,0
			<i>zu setzen</i> 5.293,0

In der Erläuterung Satz 2 wird nach der Angabe „Tit. 684 70“ die Angabe „5.243,0 Tsd. EUR.“ und folgender Satz angefügt:
 „50,0 Tsd. EUR sind für die temporäre Einrichtung einer Projektstelle Flüchtlingsarbeit bei der Liga der freien Wohlfahrtspflege vorgesehen.“

im Übrigen Kapitel 0908 zuzustimmen.

7. Kap. 0913 – Versorgungsämter und Gesundheitsämter

zuzustimmen.

8. Kap. 0917 – Wohlfahrtspflege und Bürgerschaftliches Engagement

Neu aufzunehmen:

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------

„231 03 N	282	Zuweisungen des Bundes gemäß § 136 SGB XII	
			<i>zu setzen</i> 0,0

Die Erläuterung wird wie folgt gefasst:

Erläuterung: Vgl. Vermerk und Erläuterungen bei Tit. 633 04.

633 04 N	282	Erstattungen an die Stadt- und Landkreise aus den Zuweisungen des Bundes gemäß § 136 SGB XII	
			<i>zu setzen</i> 0,0

Der Haushaltsvermerk wird wie folgt gefasst:

Ausgaben sind bis zur Höhe der Einnahmen bei Tit. 231 03 zulässig.
 Rückeinnahmen fließen den Mitteln zu.

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------

Die Erläuterung wird wie folgt gefasst:

Erläuterung: Für SGB XII-Leistungsberechtigte, die neben Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung auch Leistungen der Eingliederung in einer stationären Einrichtung und einen Barbetrag erhalten, erstattet der Bund in den Jahren 2017 bis 2019 je Kalendermonat 14 Prozent der Regelbedarfsstufe 1 nach der Anlage zu § 28 SGB XII. Die Bundeserstattung wird bei Tit. 231 03 vereinnahmt und bei Tit. 633 04 an die Kommunen weitergegeben. Da die Höhe der Bundeserstattung im Voraus nicht betragsmäßig feststeht, wurden Leertitel ausgebracht.“

im Übrigen Kapitel 0917 zuzustimmen.

9. Kap. 0918 – Jugendhilfe

Zu ändern:

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------

684 01	125	Zuschüsse für Schulen an anerkannten Heimen für Minderjährige und Berufsbildungswerken	<i>statt</i> 176.034,9 <i>zu setzen</i> 183.921,3
--------	-----	--	--

684 05	261	Zuschüsse an den Ring politischer Jugend	<i>statt</i> 131,9 <i>zu setzen</i> 263,7
--------	-----	--	--

In der Erläuterung Ziffer 1 wird die Angabe „1,0“ ersetzt durch die Angabe „2,0“; in der Erläuterung Ziffer 2 wird die Angabe „130,9“ ersetzt durch die Angabe „261,7“; in der Summenzeile wird die Angabe „131,9“ ersetzt durch die Angabe „263,7“.

Der Erläuterung wird folgender Satz angefügt:

„Übertragen von Tit. 684 78 131,8 Tsd. EUR.“

684 76	262	Förderung von Einrichtungen und Maßnahmen auf dem Gebiet der Jugendhilfe an sonstige Träger	<i>statt</i> 1.777,6 <i>zu setzen</i> 1.827,6
--------	-----	---	--

Nach Satz 2 der Erläuterung werden folgende Sätze eingefügt:

„Davon sind 50,0 Tsd. EUR für die Prävention des Alkoholmissbrauchs vorgesehen. Weitere Mittel für entsprechende Maßnahmen sind bei Kap. 0922 Tit. 684 75 veranschlagt.“

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
684 78	261	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	
			<i>statt</i> 2.896,5
			<i>zu setzen</i> 2.764,7

Die Erläuterung wird wie folgt gefasst:

„**Erläuterung:** Übertragen nach Tit. 684 72 2.303,5 Tsd. EUR und nach Tit. 684 05 131,8 Tsd. EUR.“

Sowie die Vorbemerkung zum Kap. 0918 entsprechend anzupassen.

im Übrigen Kapitel 0918 zuzustimmen.

10. Kap. 0919 – Familienhilfe

Zu ändern:

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
534 01	232	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	
		In der Erläuterung werden nach dem Wort „Bundeselterngeldes“ die Wörter „und für die Bewilligung und Auszahlung der Zuschüsse an Familien mit Mehrlingsgeburten“ eingefügt.	
631 01	237	Erstattungen des Bundesanteils an den Einnahmen nach § 7 Unterhaltsvorschussgesetz	
		Der Erläuterung wird folgender Satz angefügt:	
		„Mehrausgaben bei Tit. 681 01 sind bis zur Höhe von Einsparungen bei Tit. 631 01 zulässig.“	
681 01	237	Unterhaltsvorschüsse und -ausfallleistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz	
		Dem Haushaltsvermerk werden folgende Sätze angefügt:	
		„Mehrausgaben sind bis zur Höhe von Einsparungen bei Tit. 631 01 zulässig. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Mehreinnahmen bei Tit. 231 01.“	
681 04	290	Zuschüsse an Familien mit Mehrlingsgeburten	
			<i>statt</i> 0,0
			<i>zu setzen</i> 200,0

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------

Die Erläuterung wird wie folgt gefasst:

„**Erläuterung:** Familien mit Mehrlingsgeburten (ab Drillingen) erhalten einen einmaligen Zuschuss. Mit dem Zuschuss wird der hohen finanziellen Belastungssituation dieser Familien Rechnung getragen. Der Zuschuss dient beispielsweise der Finanzierung des Einsatzes einer Hilfe zur Versorgung und Betreuung der Kinder. Die Bewilligung und Auszahlung erfolgt durch die L-Bank – Förderbank – nach Richtlinien. Die zu erstattenden Verwaltungskostenbeiträge sind bei Tit. 534 01 veranschlagt.“

im Übrigen Kapitel 0919 zuzustimmen.

11. Kap. 0920 – Ältere Menschen und Pflege

zuzustimmen.

12. Kap. 0921 – Förderung der Chancengleichheit und Demografie

Zu ändern:

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung		Betrag für 2017 Tsd. EUR
547 73	235	Sonstige sächliche Ausgaben	<i>statt</i>	0,0
			<i>zu setzen</i>	250,0
684 74	235	Zuschüsse an sonstige Träger	<i>statt</i>	1.304,8
			<i>zu setzen</i>	1.354,8

im Übrigen Kapitel 0921 zuzustimmen.

13. Kap. 0922 – Gesundheitspflege

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung		Betrag für 2017 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--	--------------------------------

Zu ändern:

684 07 N	290	Zuschüsse an Psychosoziale Zentren für Flüchtlinge und Folteropfer	<i>statt</i>	500,0
			<i>zu setzen</i>	700,0
684 72	314	Zuschüsse für laufende Zwecke an die Träger der Einrichtungen und Dienste	<i>statt</i>	233,1
			<i>zu setzen</i>	683,1

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------

Die Erläuterung wird wie folgt gefasst:

„**Erläuterung:** Veranschlagt sind insbesondere Mittel für die Überbrückungsfinanzierung eines flächendeckenden Netzes von ambulanten psychosozialen Krebsberatungsstellen in Baden-Württemberg sowie Zuschüsse zur Förderung von Selbsthilfegruppen nach Krebs, von Förderkreisen krebskranker Kinder und des Krebsverbandes Baden-Württemberg e. V.“

684 75	314	Zuschüsse an Vereinigungen, die auf dem Gebiet der Suchtkrankenhilfe tätig sind	<i>statt</i> <i>zu setzen</i>	730,7 780,7
--------	-----	---	----------------------------------	----------------

In der Erläuterung Ziffer 4 wird die Angabe „77,0“ durch die Angabe „127,0“ und in der Summenzeile die Angabe „730,7“ durch die Angabe „780,7“ ersetzt.

Satz 2 der Erläuterung wird wie folgt gefasst:

„Mittel in Höhe von 730,7 Tsd. EUR sind dem Wettmittelfonds entnommen (vgl. § 11 StHG 2017).“

Der Erläuterung zu Nr. 4 werden folgende Sätze angefügt:

„Davon sind 50,0 Tsd. EUR für die Prävention des Alkoholmissbrauchs vorgesehen. Weitere Mittel für entsprechende Maßnahmen sind bei Kap. 0918 Tit. 684 76 veranschlagt.“

79		Sicherung der flächendeckenden ambulanten ärztlichen Versorgung in Baden-Württemberg		
----	--	--	--	--

Im Haushaltsvermerk werden nach den Wörtern „Die Gruppentitel sind“ die Wörter „mit Ausnahme des Titels 681 79 N“ eingefügt.

Neu einzufügen:

„681 79 N	314	Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	<i>zu setzen</i>	300,0
-----------	-----	--	------------------	-------

Die Erläuterung wird wie folgt gefasst:

Erläuterung: Veranschlagt sind die Mittel für ein Modellprojekt zur Erprobung von Stipendien für junge Mediziner für den ländlichen Raum.“

Zu ändern:

684 79	314	Zuschüsse für laufende Zwecke	<i>statt</i> <i>zu setzen</i>	0,0 200,0
--------	-----	-------------------------------	----------------------------------	--------------

im Übrigen Kapitel 0922 zuzustimmen.

- 14. Kap. 0930 – Zentren für Psychiatrie und Psychisch-Kranken-Hilfe-Gesetz**
zuzustimmen.

X. Einzelplan 10: Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft**1. Kap. 1001 – Ministerium**

zuzustimmen.

2. Kap. 1002 – Allgemeine Bewilligungen

zuzustimmen.

3. Kap. 1005 – Wasser und Boden

zuzustimmen.

4. Kap. 1006 – Immissionsschutz, Kreislaufwirtschaft, Marktüberwachung

zuzustimmen.

5. Kap. 1007 – Grundsatz, Nachhaltigkeit, Klimaschutz, Umwelttechnik

Zu ändern:

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
547 86	332	Sachaufwand	
			<i>statt</i> 424,3
			<i>zu setzen</i> 559,3

Der Erläuterung wird folgender Satz angefügt:

„In den Mitteln ist auch der Aufwand für die Fortführung der bestehenden Sammel- und Bildungsaktion für die Wiederverwertung von Klein elektrogeräten enthalten.“

683 86	332	Zuweisung an Sonstige	
			<i>statt</i> 569,1
			<i>zu setzen</i> 634,1

Nach Satz 3 der Erläuterung wird folgender Satz angefügt:

„In den Mitteln ist auch der Aufwand für die Fortführung der bestehenden Sammel- und Bildungsaktion für die Wiederverwertung von Klein elektrogeräten enthalten.“

im Übrigen Kapitel 1007 zuzustimmen.

6. Kap. 1008 – Naturschutz und Landschaftspflege

Zu ändern:

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
686 91A N	332	Zuschüsse an Sonstige für Landschaftspflege und Extensivierung	<i>statt</i> 14.920,5 <i>zu setzen</i> 15.420,5
686 91B N	332	Zuschüsse an Sonstige für laufende Zwecke	<i>statt</i> 6.570,5 <i>zu setzen</i> 6.670,5
		Die Verpflichtungsermächtigungen werden wie folgt gefasst:	2017 Tsd. EUR
		„Verpflichtungsermächtigung	3.040,0
		Davon zur Zahlung fällig im	
		Haushaltsjahr 2018.....bis zu	1.520,0
		Haushaltsjahr 2019.....bis zu	1.520,0“
		Die Übersicht über die Verpflichtungser- mächtigungen und ihre Abdeckung ist ent- sprechend anzupassen.	
		Nach Ziff. 7 der Erläuterung wird folgende Ziff. 8 angefügt:	
		„8. Bezuschussung von Projekten der Umwelt- und Naturschutzzentren in freier Trägerschaft mit Schwerpunkt auf Bildung, Beratung und Öffentlich- keitsarbeit. Der einmalige Zuschuss kann maximal in einer Höhe von 5.000 € pro Zentrum gewährt wer- den.“	

im Übrigen Kapitel 1008 zuzustimmen.

7. Kap. 1009 – Energiewirtschaft

zuzustimmen.

**8. Kap. 1010 – Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz
Baden-Württemberg**

zuzustimmen.

9. Kap. 1011 – Kernenergieüberwachung, Strahlenschutz

zuzustimmen.

10. Kap. 1012 – Nationalpark Schwarzwald

zuzustimmen.

XI. Einzelplan 11: Rechnungshof

1. Kap. 1101 – Rechnungshof

zuzustimmen.

2. Kap. 1102 – Allgemeine Bewilligungen

zuzustimmen.

3. Kap. 1103 – Staatliche Rechnungsprüfungsämter

zuzustimmen.

XII. Einzelplan 12: Allgemeine Finanzverwaltung**1. Kap. 1201 – Steuern**

Zu ändern:

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
<p>In der Vorbemerkung werden die Worte „2. bis 4. Mai 2017“ durch die Worte „2. bis 4. November 2016“ ersetzt und die Sätze 2 bis 4 durch folgende zwei neue Sätze ersetzt: „Die im bundesweiten Ergebnis der November-Steuerschätzung 2016 noch nicht enthaltenen und deshalb im landesweiten Schätzergebnis über den Titel 372 02 berücksichtigten Steuerrechtsänderungen in Höhe von per Saldo + 342 Mio. Euro sind inzwischen verabschiedet. Deshalb wird der Globaltitel aufgelöst und die entsprechenden Steuer mehr- bzw. -mindereinnahmen den betroffenen Steuertiteln (Titel 011 01, 015 01 und 052 01) zugeordnet.“</p>			
011 01		Lohnsteuer	<i>statt</i> 13.056.000,0 <i>zu setzen</i> 12.945.000,0
012 01	820	Veranlagte Einkommensteuer	<i>statt</i> 3.719.000,0 <i>zu setzen</i> 3.706.000,0
013 01	820	Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag (ohne Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge)	<i>statt</i> 1.295.000,0 <i>zu setzen</i> 1.410.000,0
014 01	820	Körperschaftsteuer	<i>statt</i> 1.875.000,0 <i>zu setzen</i> 2.125.000,0
015 01	820	Umsatzsteuer	<i>statt</i> 7.842.000,0 <i>zu setzen</i> 8.648.000,0
017 01	820	Gewerbsteuerumlage	<i>statt</i> 1.120.000,0 <i>zu setzen</i> 1.130.000,0
018 01	820	Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge	<i>statt</i> 493.000,0 <i>zu setzen</i> 387.000,0

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------

Die Tabelle in der **Erläuterung zu 011 01 bis 018 01** wird wie folgt gefasst:

„Bei der Ermittlung des Landesanteils an den Gemeinschaftsteuern wurde		2017
I. Aufkommen an Gemeinschaftsteuern (100 v.H. nach Zerlegung)		
1.	Lohnsteuer	30.459.000,0
2.	Veranlagte Einkommensteuer	8.720.000,0
3.	Abgeltungsteuer	880.000,0
4.	Nichtveranschlagte Steuern vom Ertrag	2.820.000,0
5.	Körperschaftsteuer	4.250.000,0
II. Landesanteil an den Gemeinschaftsteuern		
1.	Tit. 011 01 – Lohnsteuer (42,5 v.H. von Nr. I/1.)	12.945.000,0
2.	Tit. 012 01 – Veranlagte Einkommensteuer (42,5 v.H. von Nr. I/2.)	3.706.000,0
3.	Tit. 018 01 – Abgeltungsteuer (44 v.H. von Nr. I/3.)	387.000,0
4.	Tit. 013 01 – Nichtveranlagte Steuern vom Ertrag (50 v.H. von Nr. I/4.)	1.410.000,0
5.	Tit. 014 01 – Körperschaftsteuer (50 v.H. von Nr. I/5.)	2.125.000,0
6.	Steuern vom Einkommen zusammen (Nr. 1 bis 5)	20.573.000,0
7.	Steuern vom Umsatz – Tit. 015 01 und Tit. 016 01	11.948.000,0
8.	Gewerbsteuerumlage – Tit. 017 01	1.130.000,0
9.	Landesanteil insgesamt (Nr. 6 bis 8)	33.651.000,0
Davon erhalten die Gemeinden und Gemeindeverbände		
– im Rahmen des allgemeinen Steuerverbundes		6.120.075,0
– im Rahmen des Familienleistungsausgleichs		474.500,0
(vgl. Erläuterungen zu Tit.Gr. 72 bei Kap. 1205)		
Im Finanzausgleich unter den Ländern (2. Stufe – vgl. Kap. 1204		
Tit. 612 01) hat Baden-Württemberg voraussichtlich einen Beitrag von		2.700.000,0 ^a
zu leisten.		

052 01	820	Erbschaftsteuer	<i>statt</i>	811.000,0
			<i>zu setzen</i>	793.000,0
053 01	820	Grunderwerbsteuer	<i>statt</i>	1.780.000,0
			<i>zu setzen</i>	1.775.000,0
059 01	820	Feuerschutzsteuer	<i>statt</i>	58.000,0
			<i>zu setzen</i>	62.000,0
372 02	880	Globale Mehr-/Mindereinnahmen aus Steuerrechtsänderungen	<i>statt</i>	763.000,0
			<i>zu setzen</i>	0,0

Die Erläuterung wird wie folgt gefasst:

„**Erläuterung:** Veranschlagt sind die Mindereinnahmen nach Länderfinanzausgleich.“

im Übrigen Kapitel 1201 zuzustimmen.

2. Kap. 1202 – Allgemeine Bewilligungen

Zu ändern:

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
121 72	860	Gewinnausschüttungen der Baden- Württembergische Spielbanken GmbH & Co KG	
			<i>statt</i> 300,0
			<i>zu setzen</i> 3.500,0
		Die Erläuterung wird wie folgt gefasst:	
		„Erläuterung: Die in 2017 vorgesehene Entnahme dient u. a. auch zur teilweisen Deckung des erhöhten Zuschusses an die Bad Mergentheim GmbH (Kap. 0620 Tit. 682 13), um den notwendigen Kapitalbedarf der Kurverwaltung zu decken.“	

im Übrigen Kapitel 1202 zuzustimmen.

3. Kap. 1204 – Finanzausgleich zwischen Land und Bund sowie anderen Ländern

zuzustimmen.

4. Kap. 1205 – Kommunaler Finanzausgleich

Zu ändern:

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
613 11	820	Grunderwerbsteuerüberlassung an die Stadt- und Landkreise nach dem örtlichen Aufkommen (§ 11 Abs. 2 FAG)	
			<i>statt</i> 691.530,0
			<i>zu setzen</i> 689.600,0
613 72A	820	Finanzzuweisungen aus der Finanzausgleichs- masse A	
			<i>statt</i> 7.315.535,6
			<i>zu setzen</i> 7.351.175,1

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------

Die Erläuterung wird wie folgt gefasst:

„Erläuterung zu Tit. 613 72A: 2017
Tsd. EUR

I. Berechnung der Finanzausgleichsmasse:

1.	Landesanteil an den gemeinschaftlichen Steuern und der Gewerbesteuerumlage (vgl. Kap. 1201 Tit. 011 01 bis 018 01 und 372 02) hiervon ab:	33.651.000,0
	– Leistungen des Landes im Finanzausgleich unter den Ländern (vgl. Kap. 1204 Tit. 612 01)	-2.700.000,0
	– Leistungen des Landes nach § 29 a FAG (Familienleistungsausgleich)	-474.500,0
	– Umsatzsteuermehreinnahmen für die Kleinkindbetreuung	-124.000,0
	bereinigter Landesanteil	30.352.500,0
	hiervon 23 v. H.	6.981.075,0
	abzgl. Kürzung nach § 1 Abs. 1 Nr. 1 FAG	-861.000,0
	Zwischensumme	6.120.075,0
2.	Kommunaler Anteil an der Finanzausgleichsumlage (vgl. Tit. 213 01)	3.351.568,1
3.	Finanzausgleichsmasse (1. + 2.)	9.471.643,1

II. Berechnung der Summe Tit. 613 72A

1.	Finanzausgleichsmasse A	7.667.295,1
2.	Vorwegentnahmen, die an anderer Stelle veranschlagt sind:	
	2.1 Ausgleich gemeinwirtschaftlicher Leistungen im ÖPNV (Kap.1303 TG 87, Tit. 633 88 u. 682 88A)	-216.000,0
	2.2. Zuschuss an das Landesmedienzentrum (§ 2 Nr. 9 FAG, vgl. Kap. 0442 Tit. 685 03)	-2.120,0
	2.3 Sachkostenbeiträge soweit sie auf Investitionen entfallen	-87.000,0
	2.4. Kofinanzierung des GVFG (Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz) – Bundesprogramms	-11.000,0
3.	Summe Titel 613 72A	7.351.175,1**

613 72B	820	Familienleistungsausgleich	<i>statt</i>	477.620,0
			<i>zu setzen</i>	474.500,0

Die Erläuterung wird wie folgt gefasst:

„Erläuterung: 2017
Veranschlagt sind: Tsd. EUR

		1. Mehreinnahmen des Landes aus der Erhöhung des Länderanteils an der Umsatzsteuer	1.825.000,0	
		2. Kommunaler Anteil nach § 29 a FAG (26 v. H.)	474.500,0**	
883 72D	820	Pauschale Investitionszuweisungen	<i>statt</i>	930.960,9
			<i>zu setzen</i>	939.348,0

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------

Die Erläuterung wird wie folgt gefasst:

„Erläuterung:	2017
Veranschlagt sind:	Tsd. EUR
1. Kommunale Investitionspauschale	852.348,0
2. Sachkostenbeiträge, soweit sie auf Investitionen entfallen	87.000,0
zus.	939.348,0**

im Übrigen Kapitel 1205 zuzustimmen.

5. Kap. 1206 – Schulden und Forderungen

zuzustimmen.

6. Kap. 1208 – Staatlicher Hochbau

Zu ändern:

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------

711 52	133	Finanzierungsaufwand für Hochschulbaumaßnahmen, die in alternativen Finanzierungsformen realisiert werden
--------	-----	---

In der Erläuterung wird unter Buchstabe „B. Sonstige Maßnahmen“ folgende Ziffer 3 eingefügt:

„3. Universitätsklinik Freiburg, Neubau Strahlenklinik“

**Große Baumaßnahmen
(Tit. 712 01 bis 799 01)**

In der **Vorbemerkung zu den Großen Baumaßnahmen** wird in Ziffer 1.3. die Angabe „Tit. 747 21“ eingefügt und die Zahl „43.911,0“ durch die Zahl „44.581,0“ ersetzt. In der Summenzeile zu Ziffer 1 wird die Zahl „65.236,0“ durch die Zahl „65.906,0“ ersetzt.

In der Ziffer 5.2 wird die Zahl „5.735,0“ durch die Zahl „5.065,0“ sowie in der Summenzeile zu Ziffer 5 die Zahl „11.950,0“ durch die Zahl „11.280,0“ ersetzt.

741 29	133	Ulm/Donau, Universität, Neubau Trainings- und Studienhospital „To Train You“
--------	-----	--

Im Haushaltsvermerk wird das Wort „(Planungsrate)“ gestrichen und die Erläuterung wie folgt gefasst:

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------

„**Erläuterung:** Für die Universität Ulm soll ein Trainings- und Studienhospital (University Hospital for Advanced Education „To Train You“) für Studierende der Medizin und der molekularen Biowissenschaften errichtet werden. Die Gesamtbaukosten erhöhen sich zur Umsetzung der Baumaßnahme um 15.020.000 EUR. 2017 soll die Planung fertiggestellt werden und mit den Bauarbeiten begonnen werden.

Für die Maßnahme werden Mittel der Universität Ulm eingesetzt, die bei Tit. 381 04 vereinnahmt und dem Tit. 741 29 zugewiesen werden.

Mit der Planung ist ein freier Architekt beauftragt.

Gesamtbaukosten geschätzt	EUR
(2015/16 genehmigt 1.000.000 EUR)	16.020.000*
Bis einschließlich 2016 bewilligt	0
Bis einschließlich 2015 verausgabt	27.786

* Die Maßnahme soll im Jahr 2020 fertiggestellt und abgerechnet werden. Bis zum Jahr der Fertigstellung wird eine Erhöhung des Baupreisindex von insgesamt 3,8 % erwartet. Bei der Maßnahme verbleiben trotz angemessener Planungstiefe zusätzlich Kostenrisiken im Wesentlichen aufgrund von Baugrund- und Genehmigungsrisiken, die mit 4,0 % der Gesamtbaukosten bewertet werden. Damit ist bis zum Jahr der geplanten Fertigstellung mit Gesamtbaukosten in Höhe von insgesamt 17.273.800 EUR zu rechnen.“

741 31	132	Ulm/Donau, Universitätsklinikum, Medizinische Klinik, Gesamtsanierung und Modernisierung der Inneren Medizin, Gebäudekreuz O 22, 1. BA
--------	-----	--

Der Haushaltsvermerk wird aufgehoben und die Erläuterung wie folgt gefasst:

„**Erläuterung:** Die Medizinische Klinik auf dem Oberen Eselsberg in Ulm ist in 4 Gebäudekreuzen mit den Bezeichnungen O 22, O 23, N 22 und N 23 untergebracht. Die ursprünglich vorgesehene Sanierung für diesen Zweck soll aus betrieblichen Gründen nicht weiterverfolgt werden. Die Gesamtbaukosten reduzieren sich aufgrund der geänderten Konzeption um 2.000.000 EUR. 2017 soll die Planung abgerechnet werden.

Die Maßnahme wird im Rahmen des Hochschulbauprogramms „Perspektive 2020“ umgesetzt. Mit der Planung ist ein freier Architekt beauftragt.

Gesamtbaukosten geschätzt	EUR
(2016 im Vollzug genehmigt 3.500.000 EUR)	1.500.000
Bis einschließlich 2016 bewilligt	1.500.000
Bis einschließlich 2015 verausgabt	689.284“

745 53	133	Heidelberg, Universität, Neuunterbringung eines Asienzentrums auf dem Campus Bergheim (CATS)
--------	-----	--

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------

Die Erläuterung wird wie folgt gefasst:

„**Erläuterung:** Auf dem Campus Bergheim soll ein Asienzentrum (CATS = Center for Asian and Transcultural Studies) für die Universität eingerichtet werden. Dazu soll ein Bibliotheksbau errichtet sowie in den angrenzenden Gebäuden umfangreiche Sanierungsmaßnahmen durchgeführt werden. Die Gesamtbaukosten reduzieren sich aufgrund der Optimierung und Konkretisierung der Planung um 1.620.000 EUR.

2017 sollen die Bauarbeiten weitergeführt werden.

Für die Maßnahme werden Mittel der Universität in Höhe von bis zu 3.875.000 EUR eingesetzt, die bei Tit. 381 04 vereinnahmt und dem Tit. 745 53 zugewiesen werden. 9.610.000 EUR werden mit vom Bund im Rahmen der überregionalen Forschungsförderung nach Art. 91b GG eingeworbenen Mitteln finanziert, die bei Tit. 331 02 vereinnahmt und dem Tit. 745 53 zugewiesen werden. Für die Maßnahme werden 5.000.000 EUR aus Mitteln des Allgemeinen Grundstocks eingesetzt, die bei Tit. 356 30 vereinnahmt und dem Tit. 745 53 zugewiesen werden.

Die Maßnahme wird im Rahmen des Hochschulbauprogramms

„Perspektive 2020“ umgesetzt.

Mit der Planung und Bauleitung ist ein freier Architekt beauftragt.

Gesamtbaukosten geschätzt	EUR
(2015/16 genehmigt 27.220.000 EUR)	25.600.000*
Bis einschließlich 2016 bewilligt	9.195.106
Bis einschließlich 2015 verausgabt	1.670.538

* Die Maßnahme soll im Jahr 2018 fertiggestellt und abgerechnet werden. Bis zum Jahr der Fertigstellung wird eine Erhöhung des Baupreisindex von insgesamt 4,6 % erwartet. Bei der Maßnahme verbleiben trotz angemessener Planungstiefe zusätzlich Kostenrisiken im Wesentlichen aufgrund von Baugrund- und Genehmigungsrisiken, die mit 1,7 % der Gesamtbaukosten bewertet werden. Damit ist bis zum Jahr der geplanten Fertigstellung mit Gesamtbaukosten in Höhe von insgesamt 27.220.000 EUR zu rechnen.“

761 47	133	Ulm/Donau, Hochschule, Ersatzneubau Oberer Eselsberg	<i>statt</i> <i>zu setzen</i>	0,0 370,0
--------	-----	---	----------------------------------	--------------

Die Erläuterung wird wie folgt gefasst:

„**Erläuterung:** Die Unterbringung der Hochschule Ulm soll auf die zwei Standorte Prittwitzstraße und den Oberen Eselsberg konzentriert werden. Der Standort in der Albert-Einstein-Allee am Oberen Eselsberg soll um einen Neubau als Ersatz für den Standort Böfingen erweitert werden. Die Planungskosten erhöhen sich zur Fertigstellung der Planung um 3.000.000 EUR.

2017 soll die Planung weitergeführt werden.

Für die Maßnahme werden Mittel der Hochschule in Höhe von 500.000 EUR eingesetzt, die bei Tit. 381 04 vereinnahmt und dem Tit. 761 47 zugewiesen werden. Die Maßnahme wird im Rahmen des Hochschulbauprogramms „Perspektive 2020“ umgesetzt.

Mit der Planung und Bauleitung sollen freie Architekten beauftragt werden.

Planungskosten geschätzt	EUR
(2015/16 genehmigt 1.000.000 EUR)	4.000.000“

798 56	811	Reserve für die Großen Baumaßnahmen	<i>statt</i> <i>zu setzen</i>	11.950,0 11.280,0
--------	-----	-------------------------------------	----------------------------------	----------------------

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------

Die Verpflichtungsermächtigungen werden wie folgt gefasst: 2017
Tsd. EUR

„Verpflichtungsermächtigung	231.670,0
Davon zur Zahlung fällig im	
Haushaltsjahr 2018.....bis zu	69.600,0
Haushaltsjahr 2019.....bis zu	92.800,0
Haushaltsjahr 2020.....bis zu	58.070,0
Haushaltsjahr 2021.....bis zu	11.200,0“

In der **Erläuterung** wird Satz 3 wie folgt gefasst: „Im StHPI 2017 wurde dafür ein Landesanteil von insgesamt rd. 43.225.000 EUR (2015/16 im 2. NT genehmigt 31.368.750 EUR – ohne Polizeireform) zugrunde gelegt.“

In der Tabelle wird die Zahl „25.897,0“ durch die Zahl „24.890,0“ und die Zahl „5.735,0“ durch die Zahl „5.065,0“ ersetzt.

Neu aufzunehmen:

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------

„747 21 N	133	Tübingen, Universität, Alte Augenklinik, Sanierung und Erweiterung für das Asien-Orient-Institut (AOI), Planung und vorbereitende Maßnahmen	
			zu setzen 300,0

Die Erläuterung wird wie folgt gefasst:

„**Erläuterung:** Das Gebäude der Alten Augenklinik soll für eine Nachnutzung durch das AOI saniert und erweitert werden. Es ist vorgesehen, das Hauptgebäude der Alten Augenklinik zu sanieren und das abgängige Nebengebäude durch einen Erweiterungsbau zu ersetzen.

2017 soll die Planung weitergeführt und mit vorbereitenden Maßnahmen begonnen werden.

Die Maßnahme wird im Rahmen des Hochschulbauprogramms „Perspektive 2020“ umgesetzt.

Mit der Planung und Bauleitung soll ein freier Architekt beauftragt werden.

Gesamtbaukosten grob geschätzt EUR 3.000.000“

im Übrigen Kapitel 1208 zuzustimmen.

7. Kap. 1209 – Staatsvermögen

zuzustimmen.

8. Kap. 1210 – Versorgung

zuzustimmen.

9. Kap. 1212 – Sammelansätze

Zu ändern:

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
359 05	850	<p>Entnahmen aus der Rücklage für Sanierungs- und Erhaltungsmaßnahmen sowie Ersatzinvestitionen</p> <p>In der Zweckbestimmung werden die Worte „Sanierungs- und Erhaltungsmaßnahmen sowie Ersatzinvestitionen“ durch die Worte „Maßnahmen im Sinne des § 1 Abs. 3 der VO zu §18 LHO“ ersetzt.</p> <p>In dem Haushaltsvermerk wird die Angabe „Kap. 1306 Tit. 891 86“ durch die Angabe „Kap. 1303 Tit. 891 86A“ sowie die Betragsangabe „46.500,0“ durch die Betragsangabe „76.500,0“ und Betragsangabe „40.000,0“ durch die Betragsangabe „70.000,0“ ersetzt.</p> <p>Dem Haushaltsvermerk werden nachfolgende Sätze angefügt:</p> <p>„Weitere Entnahmen sind zulässig für nachfolgend genannte Maßnahmen im Sinne des § 1 Abs. 3 der VO zu §18 LHO:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sanierungs- und Erhaltungsmaßnahmen, • Ersatzinvestitionen, • Tilgung von Schulden am Kreditmarkt, • Tilgung von Eventualverbindlichkeiten, • Zuführungen an den Versorgungsfonds nach § 4 Abs. 4 VersFondsG. <p>Mit Einwilligung des Finanzausschusses können für die vorgenannten weiteren Maßnahmen Ausgaben in den betroffenen und ggf. außerplanmäßig einzurichtenden Titeln geleistet beziehungsweise Verpflichtungen eingegangen werden. Ggf. außerplanmäßig einzurichtende Titel gelten als planmäßig.</p> <p>Für alle Maßnahmen können durch das Ministerium für Finanzen Mittel in der erforderlichen Höhe entnommen werden.</p> <p>Ausgaben sind innerhalb des Haushaltsjahres auch vor dem Eingang der entsprechenden Einnahmen zulässig.“</p> <p>Der Erläuterung wird folgender Satz angefügt:</p> <p>„Vgl. auch Kap. 1223 TG 95 sowie Kap. 0620 Tit. 682 15.“</p>	

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
361 01	870	Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre	<i>statt</i> 999.710,0 <i>zu setzen</i> 1.017.081,4
919 01	850	Zuführung an die Rücklage für Haushaltsrisiken	<i>statt</i> 152.998,9 <i>zu setzen</i> 143.282,7
Der Haushaltsvermerk wird wie folgt gefasst:			
„Die Rücklage dient der Vorsorge für Mehrausgaben bei der ordnungsgemäßen Aufgabenerfüllung im Zusammenhang mit dem Zugang an Flüchtlingen, der Vorsorge für mit dem „Sonderkontingent Nordirak“ verbundene Bedarfe sowie der Vorsorge der Bedarfe aufgrund der Novellierung des Unterhaltsvorschussgesetzes und des Privatschulgesetzes.“			
In der Erläuterung wird Satz 2 durch folgenden Satz ersetzt: „Darüber hinaus sind auch Mehrausgaben im Zusammenhang mit der Aufnahme, Unterbringung und Betreuung besonders schutzbedürftiger Frauen und Kinder aus dem Nordirak und Syrien umfasst („Sonderkontingent Nordirak“) sowie Mehrausgaben aufgrund der Novellierung des Unterhaltsvorschussgesetzes und des Privatschulgesetzes; vgl. auch Kap. 1212 Tit. 359 01 (Entnahmetitel).“			
919 05	850	Zuführung an die Rücklage für Sanierungs- und Erhaltungsmaßnahmen sowie Ersatzinvestitionen	<i>statt</i> 145.840,0 <i>zu setzen</i> 226.586,0
In der Zweckbestimmung werden die Worte „Sanierungs- und Erhaltungsmaßnahmen sowie Ersatzinvestitionen“ durch die Worte „Maßnahmen im Sinne des § 1 Abs. 3 der VO zu §18 LHO“ ersetzt.			
919 10	850	Zuführungen an den Versorgungsfonds des Landes Baden-Württemberg	<i>statt</i> 375.766,0 <i>zu setzen</i> 375.856,0
972 01	880	Globale Minderausgaben	<i>statt</i> -5.000,0 <i>zu setzen</i> 0,0
80		Personalentwicklungsplan Förderung der nachhaltigen Mobilität	
Der Zweckbestimmung wird folgender Klammerzusatz angefügt:			
„(JobTicket BW und Rad-Leasing)“			
422 80	840	Personalausgaben für Beamtinnen und Beamte aufgrund Förderung der nachhaltigen Mobilität (Jobticket)	

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------

In der Zweckbestimmung wird der Klammerzusatz „(Jobticket)“ aufgehoben.

Der Erläuterung wird folgender Satz angefügt:

„Die Landesregierung prüft das Angebot eines Rad-Leasing für Landesbedienstete im Wege der Entgeltumwandlung. Bei der Umsetzung können Verwaltungskosten, z. B. Personalausgaben entstehen.“

428 80	840	Personalausgaben für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte) aufgrund Förderung der nachhaltigen Mobilität (Jobticket)
--------	-----	--

In der Zweckbestimmung wird der Klammerzusatz „(Jobticket)“ aufgehoben.

In der Erläuterung werden nach dem Wort „Beschäftigte“ die Wörter „sowie für das Angebot eines Rad-Leasings für Landesbedienstete“ eingefügt.

511 80	840	Sachausgaben im Zusammenhang mit der Förderung der nachhaltigen Mobilität (Jobticket)
--------	-----	---

In der Zweckbestimmung wird der Klammerzusatz „(Jobticket)“ aufgehoben.

Der Erläuterung wird folgender Satz angefügt:

„Mit der Einführung eines Rad-Leasing für die Landesbediensteten können Sachaufwendungen verbunden sein, insbesondere für die Beauftragung eines Dienstleisters.“

im Übrigen Kapitel 1212 zuzustimmen.

10. Kap. 1221 – Zukunftsoffensive III

zuzustimmen.

11. Kap. 1222 – Zukunftsoffensive IV

zuzustimmen.

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------

Der Haushaltsvermerk wird wie folgt gefasst:

Die Verpflichtungsermächtigung bei Tit. 883 95B kann auch bei den Tit. 891 95 in Anspruch genommen werden.

Die Verpflichtungsermächtigungen werden wie folgt gefasst: 2017
Tsd. EUR

<i>Verpflichtungsermächtigung</i>	40.000,0
<i>Davon zur Zahlung fällig im Haushaltsjahr 2018.....bis zu</i>	20.000,0
<i>Haushaltsjahr 2019.....bis zu</i>	20.000,0

Die Erläuterung wird wie folgt gefasst:

Erläuterung: Das Land beteiligt sich in den Jahren 2017 bis 2019 mit jährlich bis zu insgesamt 20,0 Mio. EUR an der Ersatzbeschaffung von Schienenfahrzeugen im kommunalen Schienenverkehr.

891 95 N	741	Zuweisungen für Investitionen an öffentliche Unternehmen zur Ersatzbeschaffung von Schienenfahrzeugen im kommunalen Schienenverkehr
----------	-----	---

Die Erläuterung wird wie folgt gefasst:

Erläuterung: Die VE von Tit. 883 95B kann auch hier in Anspruch genommen werden. Das Land beteiligt sich in den Jahren 2017 bis 2019 mit jährlich bis zu insgesamt 20,0 Mio. EUR an der Ersatzbeschaffung von Schienenfahrzeugen im kommunalen Schienenverkehr.“

im Übrigen Kapitel 1223 zuzustimmen.

XIII. Einzelplan 13: Ministerium für Verkehr**1. Kap. 1301 – Ministerium**

zuzustimmen.

2. Kap. 1302 – Allgemeine Bewilligungen

zuzustimmen.

3. Kap. 1303 – Verkehr

Zu ändern:

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
686 99	741	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	
			<i>statt</i> 0,0
			<i>zu setzen</i> 200,0

Folgende Erläuterung wird eingefügt:

„**Erläuterung:** Veranschlagt sind Zuschüsse für die Förderung von Bürgerbusprojekten.“

im Übrigen Kapitel 1303 zuzustimmen.

4. Kap. 1304 – Straßenverkehr

zuzustimmen.

5. Kap. 1305 – Baurecht, Städtebau, Landesplanung

zuzustimmen.

6. Kap. 1306 – Nachhaltige Mobilität

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
685 80	729	Zuschüsse zu Modellprojekten	
			<i>statt</i> 396,0
			<i>zu setzen</i> 896,0

Zu ändern:

685 80	729	Zuschüsse zu Modellprojekten	
			<i>statt</i> 396,0
			<i>zu setzen</i> 896,0

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
Der Erläuterung wird folgender Satz angefügt:			
„Des Weiteren sind hier Förderungen für Beiträge aus dem Projektwettbewerb und zur Förderung von zentralen Veranstaltungen der Städte Mannheim und Karlsruhe anlässlich des Fahrrad-Jubiläums 2017 veranschlagt.“			
534 82	729	Kosten für Dienstleistungen Dritter und dgl.	<i>statt</i> 824,4 <i>zu setzen</i> 1.024,4
Neu aufzunehmen:			
„685 88 N	692	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	<i>zu setzen</i> 0,0
Die Verpflichtungsermächtigungen werden wie folgt gefasst:			
			2017 Tsd. EUR
		<i>Verpflichtungsermächtigung</i>	<i>2.500,0</i>
		<i>Davon zur Zahlung fällig im</i>	
		<i>Haushaltsjahr 2018.....bis zu</i>	<i>1.250,0</i>
		<i>Haushaltsjahr 2019.....bis zu</i>	<i>1.250,0</i>
Die Erläuterung wird wie folgt gefasst:			
Erläuterung: Insbesondere für Zuschüsse an die Landesgesellschaft e-mobil BW GmbH zur Förderung des Markthochlaufs Elektromobilität als ein zentraler Baustein einer zukunftsfähigen Verkehrspolitik.“			

im Übrigen Kapitel 1306 zuzustimmen.

XIV. Einzelplan 14: Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst**1. Kap. 1401 – Ministerium**

zuzustimmen.

2. Kap. 1402 – Allgemeine Bewilligungen

zuzustimmen.

3. Kap. 1403 – Allgemeine Aufwendungen für die Hochschulen

Zu ändern:

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
547 98	133	Sachaufwand	
			<i>statt</i> 9.520,0
			<i>zu setzen</i> 9.595,0

Die Erläuterung wird wie folgt ergänzt:

„75,0 Tsd. EUR für Workshops zur Weiterentwicklung und zum Austausch von Best Practice zu Lehre und Studienganggestaltung für Praktikerinnen und Praktiker aus den Hochschulen.“

im Übrigen Kapitel 1403 zustimmen.

4. Kap. 1405 – Bildungsplanung und überregionale Angelegenheiten

zuzustimmen.

5. Kap. 1406 – Internationale wissenschaftliche Zusammenarbeit

zuzustimmen.

6. Kap. 1407 – Allgemeine Aufwendungen für das Bibliothekswesen

zuzustimmen.

7. Kap. 1408 – Ausbildungsförderung

zuzustimmen.

8. **Kap. 1409 – Aufwendungen für die Förderung der Studierenden im Hochschulwesen**
zuzustimmen.
9. **Kap. 1410 – Universität Freiburg einschließlich Klinikum**
zuzustimmen.
10. **Kap. 1412 – Universität Heidelberg einschließlich Klinikum**
zuzustimmen.
11. **Kap. 1414 – Universität Konstanz**
zuzustimmen.
12. **Kap. 1415 – Universität Tübingen einschließlich Klinikum**
zuzustimmen.
13. **Kap. 1417 – Karlsruher Institut für Technologie (KIT)**
zuzustimmen.
14. **Kap. 1418 – Universität Stuttgart**
zuzustimmen.
15. **Kap. 1419 – Universität Hohenheim**
zuzustimmen.
16. **Kap. 1420 – Universität Mannheim**
zuzustimmen.
17. **Kap. 1421 – Universität Ulm einschließlich Klinikum**
zuzustimmen.
18. **Kap. 1424 – Badische Landesbibliothek**
zuzustimmen.

19. **Kap. 1425 – Württembergische Landesbibliothek**
zuzustimmen.
20. **Kap. 1426 – Pädagogische Hochschule Freiburg**
zuzustimmen.
21. **Kap. 1427 – Pädagogische Hochschule Heidelberg**
zuzustimmen.
22. **Kap. 1428 – Pädagogische Hochschule Karlsruhe**
zuzustimmen.
23. **Kap. 1430 – Pädagogische Hochschule Ludwigsburg**
zuzustimmen.
24. **Kap. 1432 – Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd**
zuzustimmen.
25. **Kap. 1433 – Pädagogische Hochschule Weingarten**
zuzustimmen.
26. **Kap. 1440 – Hochschule Aalen**
zuzustimmen.
27. **Kap. 1441 – Hochschule Biberach**
zuzustimmen.
28. **Kap. 1442 – Hochschule Esslingen**
zuzustimmen.
29. **Kap. 1443 – Hochschule Furtwangen**
zuzustimmen.

30. **Kap. 1444 – Hochschule Heilbronn**
zuzustimmen.
31. **Kap. 1445 – Hochschule Karlsruhe**
zuzustimmen.
32. **Kap. 1446 – Hochschule Konstanz**
zuzustimmen.
33. **Kap. 1447 – Hochschule Mannheim**
zuzustimmen.
34. **Kap. 1449 – Hochschule Nürtingen-Geislingen**
zuzustimmen.
35. **Kap. 1450 – Hochschule Offenburg**
zuzustimmen.
36. **Kap. 1451 – Hochschule Pforzheim**
zuzustimmen.
37. **Kap. 1453 – Hochschule Ravensburg-Weingarten**
zuzustimmen.
38. **Kap. 1454 – Hochschule Reutlingen**
zuzustimmen.
39. **Kap. 1455 – Hochschule Schwäbisch Gmünd**
zuzustimmen.
40. **Kap. 1456 – Hochschule Albstadt-Sigmaringen**
zuzustimmen.

41. **Kap. 1457 – Hochschule Stuttgart (Technik)**
zuzustimmen.
42. **Kap. 1459 – Hochschule Stuttgart (Medien)**
zuzustimmen.
43. **Kap. 1461 – Hochschule Ulm**
zuzustimmen.
44. **Kap. 1462 – Hochschule Rottenburg**
zuzustimmen.
45. **Kap. 1463 – Hochschule für öffentliche Verwaltung Kehl**
zuzustimmen.
46. **Kap. 1464 – Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg**
zuzustimmen.
47. **Kap. 1466 – Staatliches Museum für Naturkunde Karlsruhe**
zuzustimmen.
48. **Kap. 1467 – Staatliches Museum für Naturkunde Stuttgart**
zuzustimmen.
49. **Kap. 1468 – Duale Hochschule Baden-Württemberg**
zuzustimmen.

50. Kap. 1469 – Landesarchiv Baden-Württemberg

Zu ändern:

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
686 02	162	Zuschuss an das Archiv Soziale Bewegungen e. V. Freiburg	<i>statt</i> 0,0 <i>zu setzen</i> 25,0

im Übrigen Kapitel 1469 zuzustimmen.

51. Kap. 1470 – Hochschule für Musik Freiburg

zuzustimmen.

52. Kap. 1471 – Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim

zuzustimmen.

53. Kap. 1472 – Hochschule für Musik Karlsruhe

zuzustimmen.

54. Kap. 1473 – Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart

zuzustimmen.

55. Kap. 1474 – Hochschule für Musik Trossingen

zuzustimmen.

56. Kap. 1475 – Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe

zuzustimmen.

57. Kap. 1476 – Akademie der Bildenden Künste Stuttgart

zuzustimmen.

58. Kap. 1477 – Hochschule für Gestaltung Karlsruhe

zuzustimmen.

59. Kap. 1478 – Allgemeine Aufwendungen für Kunst, Literatur sowie die Kunsthochschulen

Zu ändern:

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
76		Zur Förderung der kulturellen Bildung	
685 76 N	187	Zuschüsse an Sonstige	
			<i>statt</i> <i>zu setzen</i> 585,6 785,6
		Der Erläuterung wird folgender Satz angefügt:	
		„Mehr für Projekte und Maßnahmen zur Kulturvermittlung im Bereich der Theater, Museen und Orchester, die insbesondere außerhalb der Metropolregionen wirken.“	
87		Zur Förderung der Amateurmusik	
893 87 N	182	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	
		Die Verpflichtungsermächtigungen werden wie folgt gefasst:	2017 Tsd. EUR
		„Verpflichtungsermächtigung	16.000,0
		Davon zur Zahlung fällig im	
		Haushaltsjahr 2018.....bis zu	6.000,0
		Haushaltsjahr 2019.....bis zu	5.000,0
		Haushaltsjahr 2020.....bis zu	5.000,0“
		Die Erläuterung wird wie folgt gefasst:	
		„ Erläuterung: Für die Erstellung von neuen Akademiegebäuden für die Amateurmusik Baden-Württemberg in Plochingen und Staufeu werden im Zeitraum 2017 bis 2020 insgesamt bis zu 18,0 Mio. EUR Landesmittel (davon voraussichtlich rd. 10,0 Mio. EUR für Plochingen und rd. 8,0 Mio. EUR für Staufeu) bereitgestellt. Neben den Zuschüssen in 2017 wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 16,0 Mio. EUR ausgebracht. Die Bereitstellung der Landesmittel erfolgt vorbehaltlich der Sicherung der Gesamtfinanzierung der Baumaßnahmen und der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit der Verbände.“	
90		Innovationsfonds Kunst	
685 90	187	Sonstige Zuschüsse zur Förderung der Kunst	
			<i>statt</i> <i>zu setzen</i> 1.592,7 1.692,7
		Folgende Erläuterung wird neu eingefügt:	
		„ Erläuterung: Mehr zur übergangsweisen Unterstützung des Netzwerks für Neue Musik Baden-Württemberg e. V.“	

im Übrigen Kapitel 1478 zuzustimmen.

60. **Kap. 1479 – Badisches Staatstheater Karlsruhe**
zuzustimmen.
61. **Kap. 1480 – Württembergische Staatstheater Stuttgart**
zuzustimmen.
62. **Kap. 1481 – Aufwendungen für nichtstaatliche Bühnen, Festspiele und Orchester**
zuzustimmen.
63. **Kap. 1482 – Staatliche Kunsthalle Karlsruhe**
zuzustimmen.
64. **Kap. 1483 – Staatsgalerie Stuttgart**
zuzustimmen.
65. **Kap. 1484 – Badisches Landesmuseum Karlsruhe**
zuzustimmen.
66. **Kap. 1485 – Landesmuseum Württemberg**
zuzustimmen.
67. **Kap. 1486 – Archäologisches Landesmuseum Baden-Württemberg**
zuzustimmen.
68. **Kap. 1487 – Linden-Museum Stuttgart**
zuzustimmen.
69. **Kap. 1491 – Staatliche Kunsthalle Baden-Baden**
zuzustimmen.
70. **Kap. 1492 – Haus der Geschichte Baden-Württemberg**
zuzustimmen.

71. Kap. 1495 – Kommission für geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg

zuzustimmen.

72. Kap. 1499 – Sonstige wissenschaftliche Forschungsinstitute und allgemeine Aufwendungen für Wissenschaft und Forschung

Zu ändern:

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Betrag für 2017 Tsd. EUR
893 01	165	Zuschuss an das DKFZ für die bauliche Erweiterung des NCT-Gebäudes	
			<i>statt</i> 8.000,0
			<i>zu setzen</i> 0,0

Die Erläuterung wird wie folgt gefasst:

„**Erläuterung:** Das Nationale Centrum für Tumorerkrankungen (NCT) ist eine vom Deutschen Krebsforschungszentrum und dem Universitätsklinikum Heidelberg im Jahr 2005 geschaffene und gemeinsam getragene Einrichtung. Das NCT vereint die translationale Krebsforschung mit interdisziplinärer Patientenversorgung erstmalig unter einem Dach. Das bestehende NCT-Gebäude wurde von der Deutschen Krebshilfe e.V. finanziert.

Das NCT soll zu einem international führenden Spitzenzentrum für individualisierte Krebsmedizin ausgebaut werden („NCT 3.0“). Dieses Ziel soll durch den zeitnahen Ausbau gezielter Forschungsprogramme in ausgewählten Profildisziplinen unter besonderer Berücksichtigung der Krebsgenomsequenzierung erreicht werden.

Hierfür ist einerseits eine Erhöhung der institutionellen Förderung im Rahmen der Bund-Länder-Gemeinschaftsfinanzierung (Helmholtz-Finanzierungsschlüssel 90 Bund : 10 Land) erforderlich. Der zusätzliche Mittelanteil des Landes wird beim Zuschusstitel für das DKFZ – Kap. 1499 Tit. 685 03 – veranschlagt. Ferner muss das bestehende NCT-Gebäude baulich erweitert werden. Für den Ausbau der Forschungsbereiche sowie der Tagesklinik ist ein Investitionszuschuss des Landes in Höhe von bis zu 20 Mio. EUR vorgesehen. Der Bund beteiligt sich nicht an den Investitionskosten. Weniger auf Grund Verzögerung der Maßnahme.“

71 Zur Förderung wichtiger Forschungsvorhaben

In der Erläuterung wird nach dem ersten Absatz folgender Absatz eingefügt:

„Zudem enthalten sind bis zu 200 Tsd. EUR zur Finanzierung von Forschungen zur Entwicklung und Implementierung des 3R-Prinzips in Bezug auf Tierversuche in Forschung und Lehre.“

547 71 165 Sachaufwand

statt 12.066,5
zu setzen 12.266,5

**Die Erläuterung wird wie folgt ergänzt:
Nach dem Wort Exzellenzstrategie werden
die Wörter „und zur zusätzlichen Förderung
der in der Initiative von Bund und Ländern
„Innovative Hochschule“ erfolgreichen
Hochschulen.“ eingefügt.**

83 Forschungsprogramm Alternativmethoden zum
Tierversuch

Die Titelgruppe wird mit einem W-Vermerk
(künftig wegfallend) versehen.

im Übrigen Kapitel 1499 zuzustimmen.

XV. Einzelplan 15: Ministerium für Integration

1. Kap. 1501 – Ministerium

zur Kenntnis zu nehmen.

2. Kap. 1502 – Allgemeine Bewilligungen

zur Kenntnis zu nehmen.

3. Kap. 1503 – Aufnahme und Integration

zur Kenntnis zu nehmen.

XVI. Einzelplan 16: Verfassungsgerichtshof

Kap. 1601 – Verfassungsgerichtshof zuzustimmen.